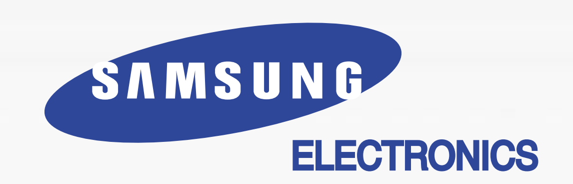


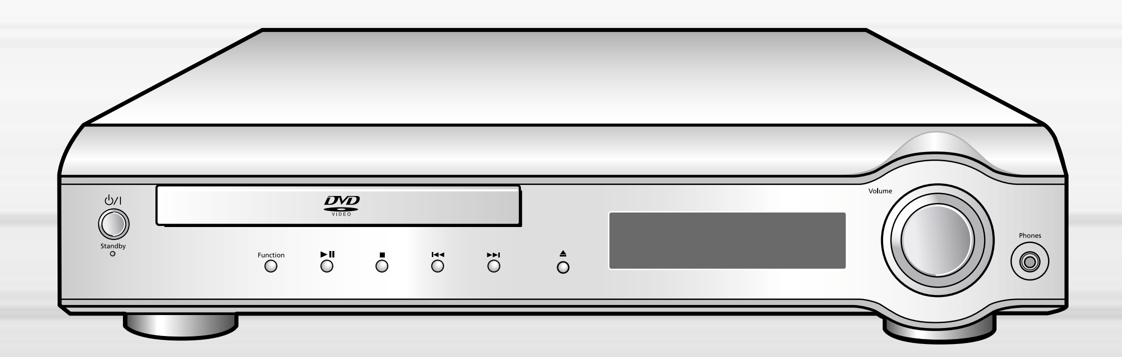
Digitales Heimtheater-System

HT-DM150

DIESES GERÄT WURDE HERGESTELLT VON:



Bedienungsanleitung



Samsung-Hotline (allgemeine Informationen):

Tel.: 0180-5 12 12 13 (DM 0,24/Min.)

Fax: 0180-5 12 12 14

AH68-01141C













Hinweise zur Sicherheit

CLASS 1 LASER PRODUCT
KLASSE 1 LASER-PRODUKT
LUOKAN 1 LASER LAITE
KLASS 1 LASER APPARAT
PRODUCTO LASER CLASE 1

LASER-GERÄT DER KLASSE 1

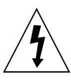
Der CD-Spieler ist ein Laserprodukt der Klasse 1.



Warnung: Zur Vermeidung von elektrischen Schlägen darf dieses Gerät nicht geöffnet werden. Es enthält keine Bauteile, die vom Benutzer gewartet oder repariert werden können. Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von Fachpersonal ausgeführt werden.

Lesen Sie vor Inbetriebnahme der Anlage die vorliegende Bedienungsanleitung. Bitte beachten Sie alle Sicherheits- und Bedienungshinweise. Auf diese Weise können Sie Ihr neues Gerät von Anfang an optimal nutzen und vermeiden Bedienungsfehler.

ACHTUNG: Das Gerät keinesfalls auseinandernehmen, da der Laserstrahl im Gerät schädlich für die Augen ist.

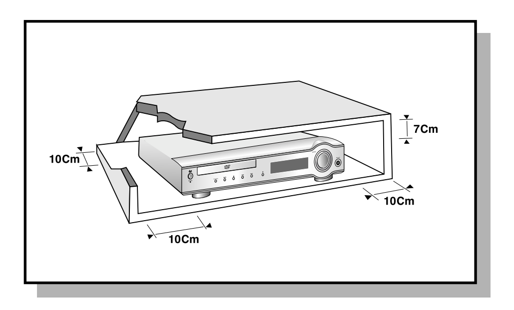

Im Gerät befinden sich Hochspannung führende Teile, die elektrische Schläge verursachen können.

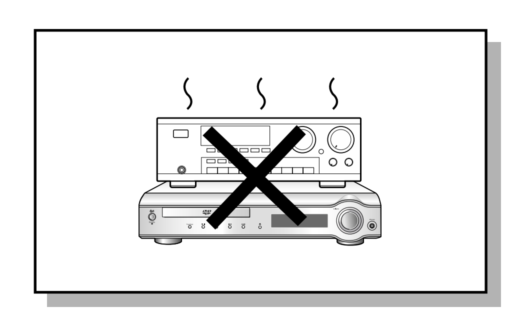

Die Dokumentation zu diesem Gerät enthält wichtige Hinweise zu Betrieb und Wartung.

WARNUNG: Setzen Sie das Gerät nicht Nässe oder Feuchtigkeit aus, um die Gefahr eines Brandes bzw. eines elektrischen Schlags zu vermeiden.

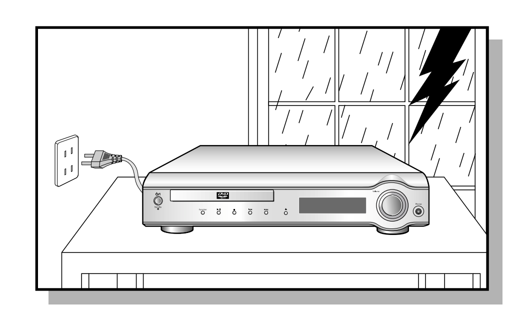
ACHTUNG : UM ELEKTRISCHE SCHLÄGE ZU VERMEIDEN, ACHTEN SIE DARAUF, DASS DER STECKER RICHTIG EINGESTECKT IST.

Sicherheit

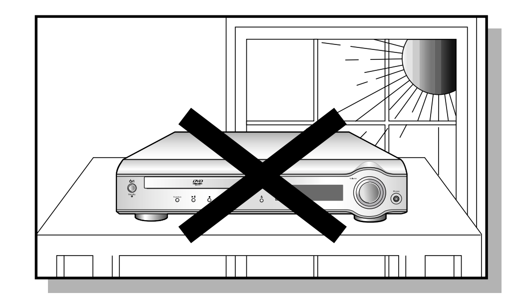




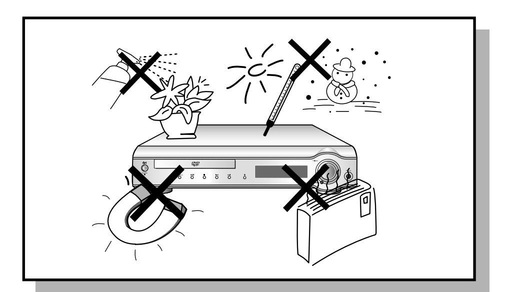
Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung Ihres Hauses die gleiche ist, wie die auf dem Identifikationsetikett auf der Rückseite Ihres Gerätes. Stellen Sie das Gerät auf eine ebene Fläche eines geeigneten Möbels und lassen Sie genügend Platz für eine gute Belüftung (rundherum 7 bis 10 cm). Stellen Sie sicher, dass die Belüftungsschlitze nicht zugedeckt sind. Stellen Sie nichts auf Ihren DVD-Player. Stellen Sie ihn nicht auf einen Verstärker oder ein anderes Gerät, das Wärme erzeugt. Bevor Sie den Standort des Gerätes wecheln, versichern Sie sich, dass der Einzugsschlitten für die Discs leer ist. Der DVD-Player ist für den Dauergebrauch vorgesehen. Das Einstellen auf "Stand by" unterbricht nicht die Stromversorgung. Um das Gerät vollkommen vom Netz zu trennen, muss man den Netzstecker herausziehen. Dies ist zu empfehlen, wenn Sie Ihr Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzen.



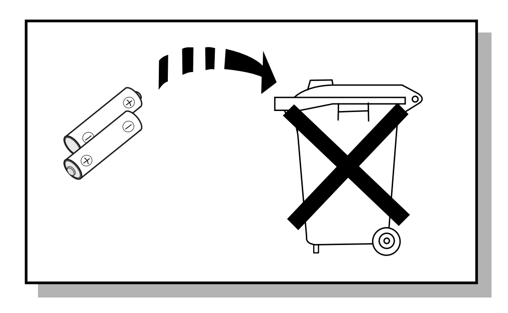
Bei einem Sturm oder Gewitter den Netzstecker herausziehen. Blitzschläge könnten die Anlage beschädigen.



Die Anlage nicht so aufstellen, daß sie direkt im Sonnenlicht oder in der Nähe anderer Wärmequellen steht.



Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit und grösserer Erwärmung (Kamin) und auch vor Geräten, die hohe elektrische oder magnetische Felder erzeugen (Lautsprecher...). Falls der DVD-Player nicht richtig funktioniert, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Ihr Player ist nicht für den industriellen Einsatz, sondern für häusliche Benutzung konzipiert. Dieses Produkt ist nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt. Das Kopieren von CDs oder das Herunterladen von Musikdateien zum Verkauf oder für andere gewerbliche Zwecke verletzt das Urheberrecht oder kann dagegen verstossen. Garantiea Usschlussklausel : Bis zu dem im Geltenden Gesetz Gestattenten Ausmass Werden Darstellungen und Garantien der Nichtverletzung der Urheberrechte oder Anderer Rechte des Geistigen Eigentums. Die aus dem Gebrauch des Produkts Resultieren. Unter Bedingungen, die von den oben Angegebenen Abweichen, Somit Ausgeschlossen. Kondensation : Bringen Sie ihbr Gerät und/oder Ihre Discs aus der Kälte ins Warme, z. B. nach einem Transport im Winter, warten Sie etwa zwei Stunden, damit sie Raumtemperatur erreichen. So vermeiden Sie ernsthafte Schäden.



Batterien und Akkus gehören nicht in den Hausmüll.
Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, alte Batterien und Akkus zur umweltschonenden Entsorgung zurückzugeben. Sie können alte Batterien und Akkus bei den öffentlichen Sammelstellen in Ihrer Gemeinde oder überall dort abgeben, wo Batterien und Akkus der betreffenden Art verkauft werden.



DVD (Digital Versatile Disc) bietet phantastische Audio- und Videoqualität, dank dem Dolby Digital Surround Sound und der MPEG-2 Videokompressions-Technologie. Jetzt können Sie diese realistischen Effekte direkt bei sich zu Hause genießen, und Sie werden das Gefühl haben, sich in einem Kino oder Konzertsaal zu befinden.

 ~ 

Die DVD Player und Disks sind jeweils mit einem Regionalcode versehen.
Diese regionalen Codes müssen übereinstimmen, damit die Disk abgespielt werden kann. Stimmen die Codes nicht überein, kann die Disk nicht abgespielt werden.
Die Regions-Nummer für dieses Gerät ist auf der Rückseite markiert.
(Auf Ihrem DVD –Gerät mit dem gleichen Regionalcode können nur DVD Disks abgespielt werden, die die gleiche Regionalcodekennzeichnung tragen.

Benutzen Sie nicht die folgenden Disk-Typen!

- LD´s, CDG´s, CD-I´s, CD-ROM´s und DVD-ROM´s können auf diesem Player nicht abgespielt werden. Wenn solche Disks abgespielt werden, erscheint die Meldung "**WRONG DISC FORMAT**" auf dem Fernsehbildschirm.
- Im Ausland gekaufte DVD´s können unter Umständen auf diesem Player nicht abspielbar sein. Wenn solche Disks abgespielt werden, erscheint die Meldung "**WRONG REGION CODE**" auf dem Fernsehbildschirm.

Kopierschutz

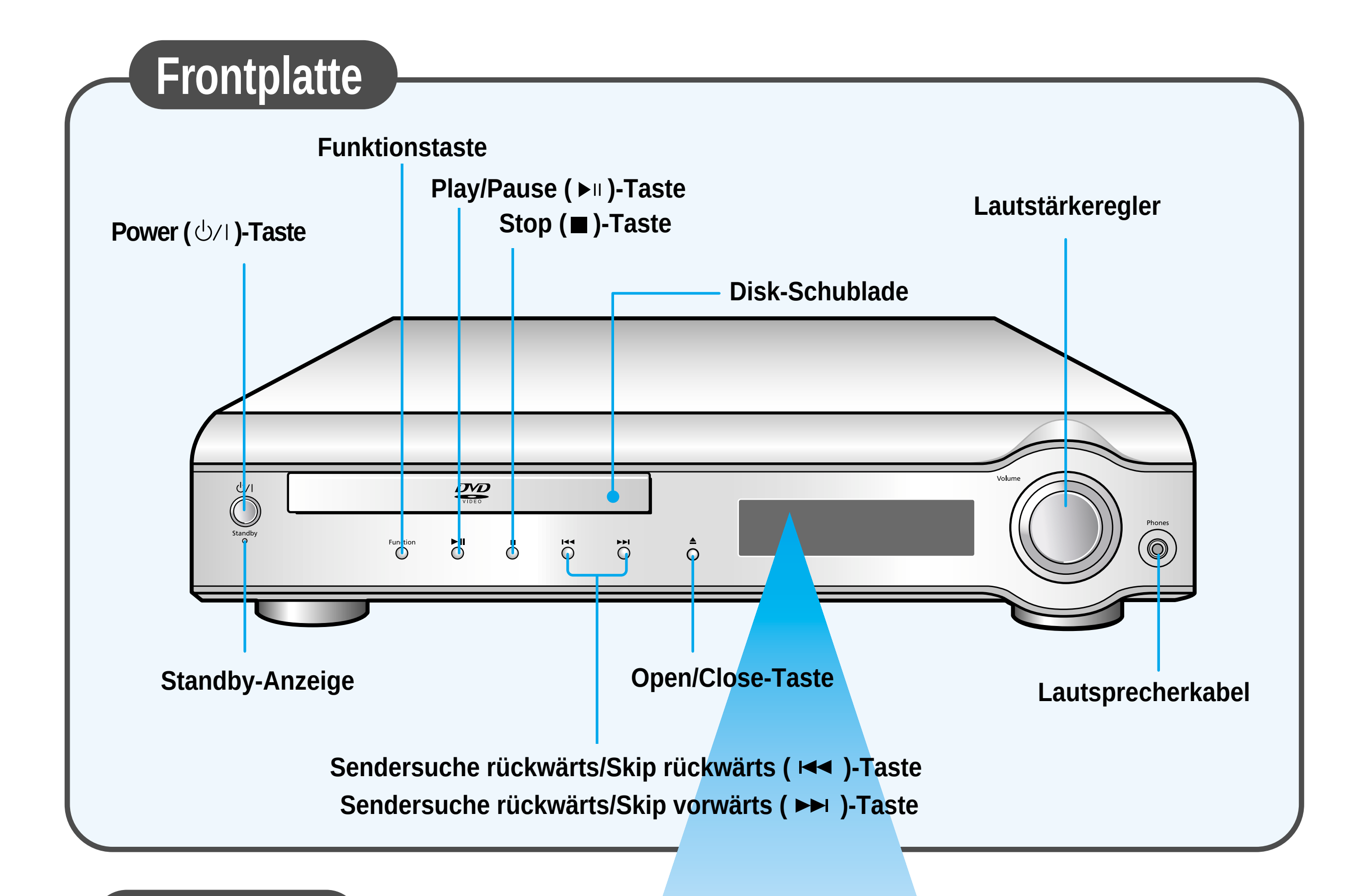
- **Viele DVDs sind mit einem Kopierschutz versehen. Daher sollten Sie Ihren DVD-Player unbedingt direkt an ein Fernsehgerät anschließen, nicht an einen Videorecorder. Der Anschluß an einen Videorecorder löst bei einer mit Kopierschutz ausgerüsteten DVD Bildstörungen aus.**
- Dieser DVD-Player ist mit einem Kopierschutzverfahren ausgestattet, das durch bestimmte US-Patente und geistige Eigentumsrechte der Macrovision Corporation und anderer Eigentümer geschützt ist. Der Gebrauch dieses Kopierschutzverfahrens muß von der Macrovision Corporation genehmigt sein. Wenn von der Macrovision Corporation nicht ausdrücklich gestattet, ist das Kopierschutzverfahren ausschließlich für den privaten Gebrauch und andere begrenzte Verwendungsbereiche vorgesehen. Veränderungen am Gerät oder Ausbau von Teilen sind nicht erlaubt.



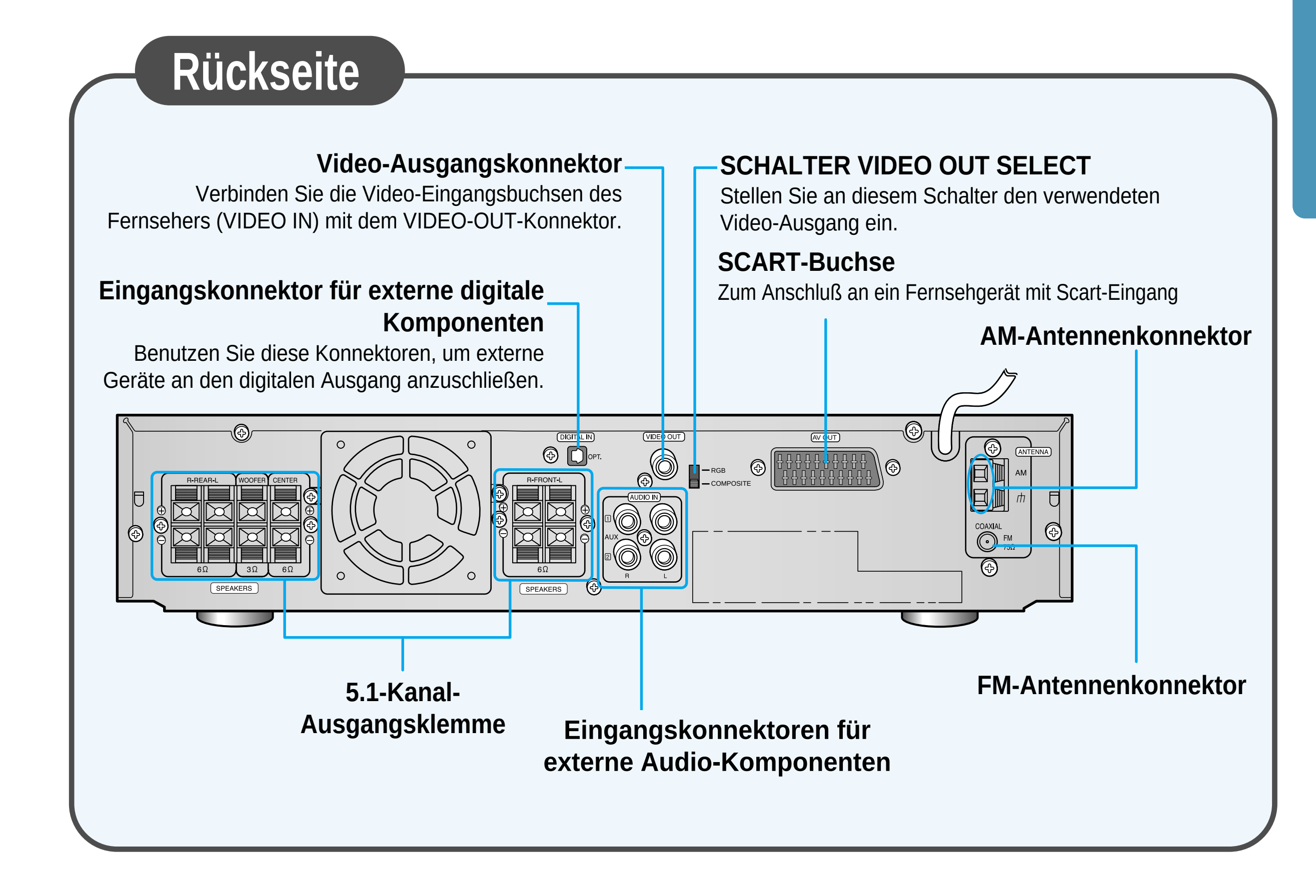
Inhaltsverzeichnis

Beschreibung

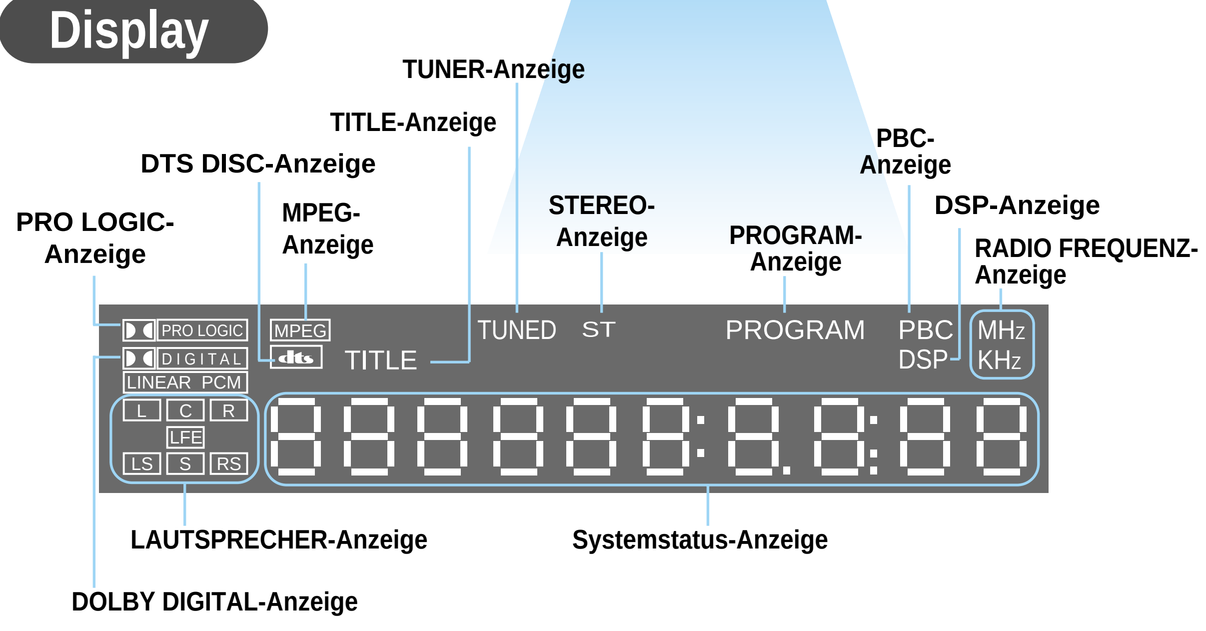
Frontplatte



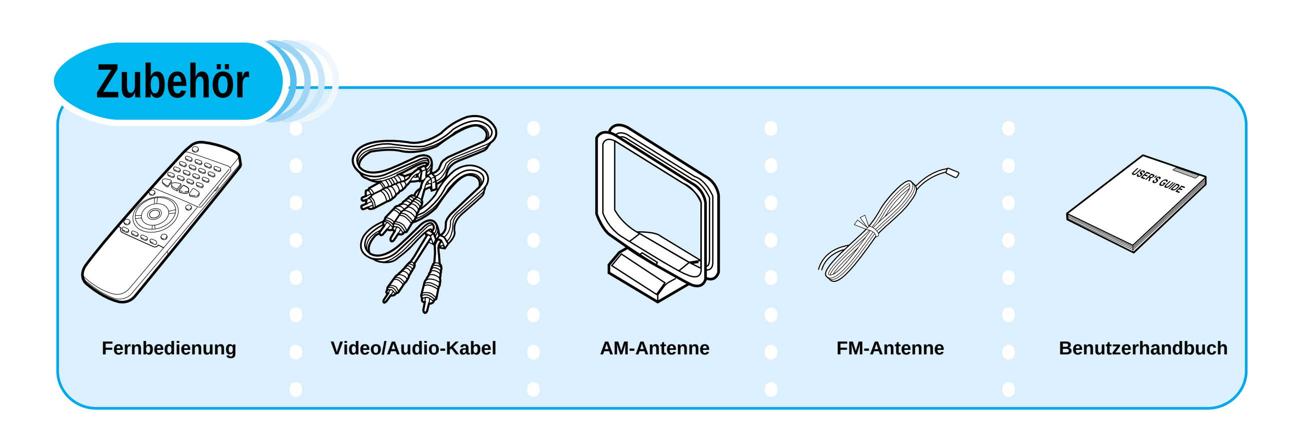
Rückseite



Display



Zubehör



Fernbedienung

DVD POWER-Taste

DVD-Taste
TUNER-Taste
AUX-Taste
Open/Close-Taste

Title-Taste
Menu-Taste
Audio MO/ST(mono/stereo)-Taste
Subtitle-Taste
Display-Taste
Return-Taste

DSP/DPL II Mode-Taste
DSP/DPL II Effect-Taste
RDS-Taste
Nummerntasten
Zeitlupentaste
Angle-Taste
Repeat-Taste
Zoom-Taste
Repeat-A↔B-Taste
Go To-Taste
D.R.C-Taste

TV Power-Taste
TV/VIDEO-Taste
TV Kanalauswahltaste
TV Lautstärke-Taste

Play/Pause-Taste
Stop-Taste
Sprung-Taste
Abstimmtaste Aufwärts/Abwärts/CD-Suchlauf-Taste

Richtungs-/Enter-Taste

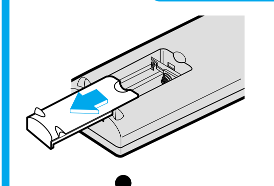
Lautstärke-Tasten
Lautsprecherausgang-Lautstärkeregler

Sleep-Taste
Stumm-Taste

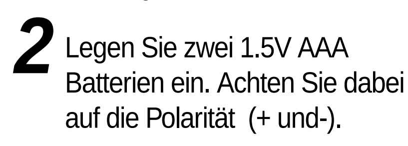
Klangeinstellungstaste
SPK-Taste
Pro-Logic II-Taste
Test-Ton-Taste

Clear-Taste
Step-Taste
Setup-Taste
Remain-Taste
Program-Taste

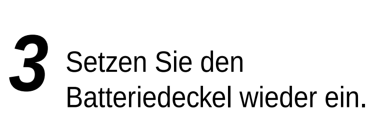
Batterien einlegen



1 Entfernen Sie die Batteriedeckel auf der Rückseite der Fernbedienung indem Sie den Deckel herunterdrücken und ihn dann in der Richtung des Pfeils schieben.



2 Legen Sie zwei 1.5V AAA Batterien ein. Achten Sie dabei auf die Polarität (+ und-).



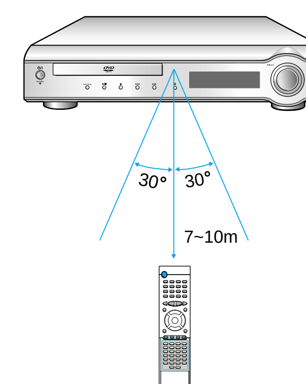
3 Setzen Sie den Batteriedeckel wieder ein.

Achtung

Beachten Sie die nachstehenden Vorsichtsmaßnahmen, um zu vermeiden, dass die Batterien auslaufen oder aufplatzen.
- Legen Sie die Batterien unter Einhaltung der Polarität in die Fernbedienung ein : (+) an (+) und (–) an (–).
- Verwenden Sie immer den richtigen Batterietyp. Ähnlich aussehende Batterien weisen möglicherweise unterschiedliche Spannungen auf.
- Wechseln Sie stets beide Batterien gleichzeitig aus.
- Setzen Sie die Batterien weder Hitze noch offener Flamme aus.

Funktionsbereich der Fernbedienung

Die Fernbedienung kann geradlinig in einer Entfernung von bis zu 7 Metern benutzt werden. Sie funktioniert auch in einem waagerechten Winkel von bis zu 30° zum Fernbedienungssensor.



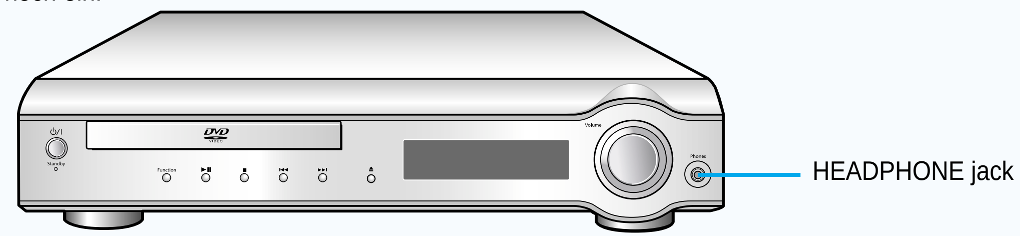
Um die Abdeckung der Fernbedienung zu öffnen, drücken Sie hier und schieben Sie die Abdeckung nach unten.

Benutzung von Kopfhörern

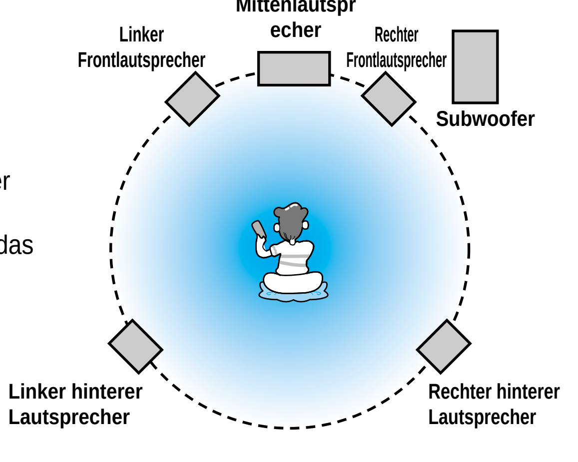
Benutzung von Kopfhörern

Benutzen Sie Kopfhörer (nicht mitgeliefert), wenn Sie Ihre Disk allein anhören möchten.

Schließen Sie die Kopfhörer an die HEADPHONES-Buchse auf der Frontplatte an.
- Die Lautsprecher erzeugen keinen Ton.
- Um Schäden zu vermeiden, stellen Sie während der Benutzung der Kopfhörer die Lautstärke nicht zu hoch ein.



Anschließen der Lautsprecher

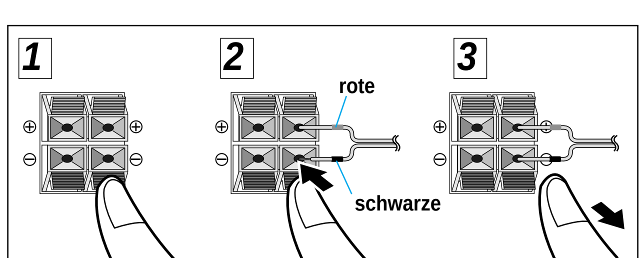


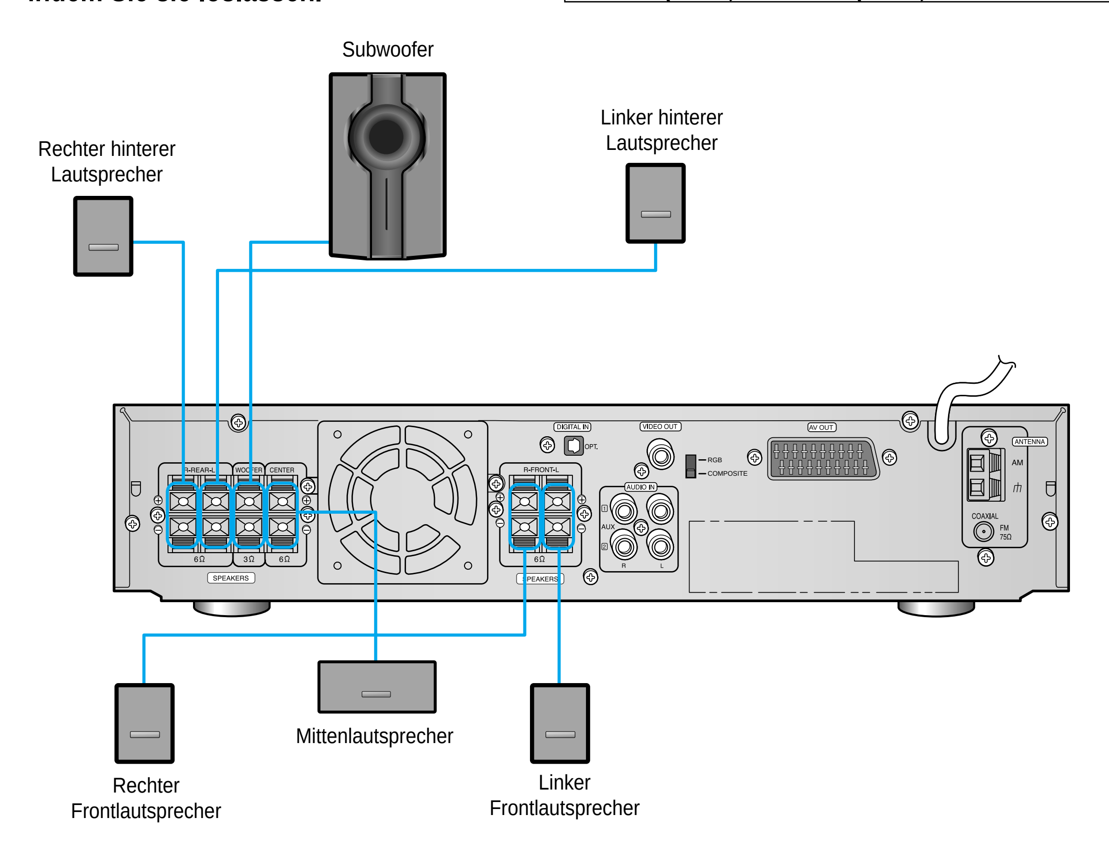
- Schließen Sie die Satellitenlautsprecher, den Mittenlautsprecher und den Subwoofer mit Hilfe der mitgelieferten Lautsprecherkabel an die Anschlüsse auf der Rückseite der Zentraleinheit an.
- Schließen Sie das rote Kabel an die rote (+)-Klemme und das schwarze Kabel an die schwarze (-)-Klemme an.

1 **Öffnen Sie die Lautsprecherklemme, indem Sie darauf drücken.**

2 **Führen Sie das Lautsprecherkabel ein.**

3 **Schließen Sie die Lautsprecherklemme, indem Sie sie loslassen.**

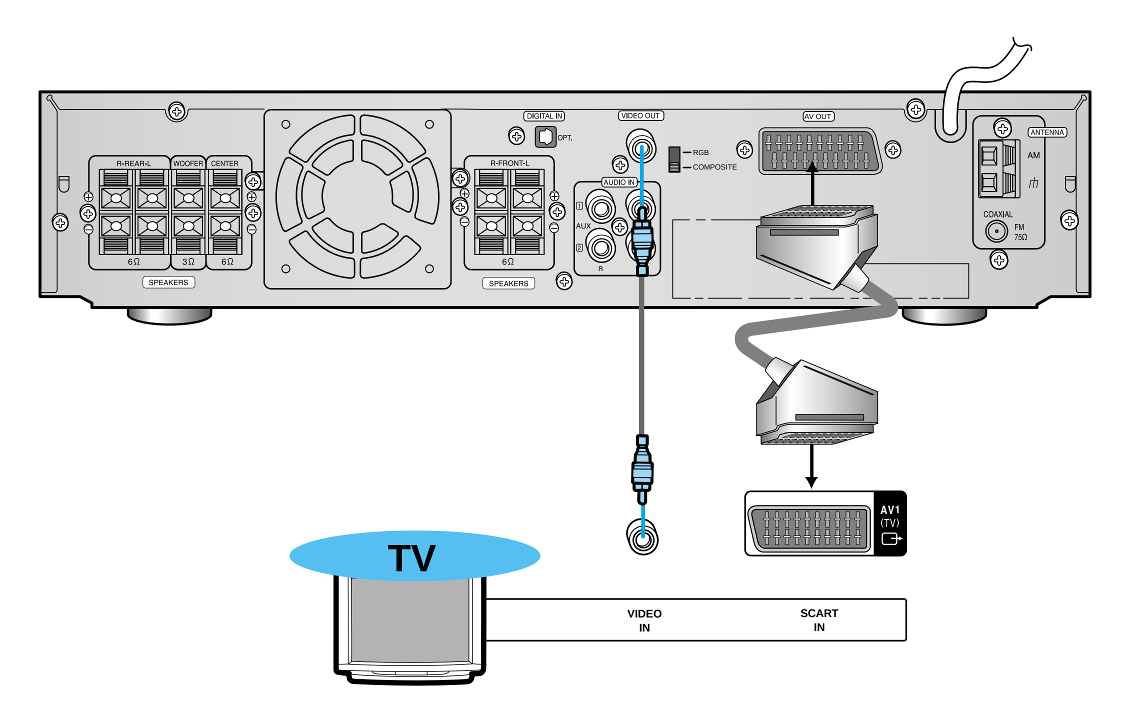






- Nähere Informationen zur "**Optimalen Aufstellung der Lautsprecher**" finden Sie auf Seite 32.

Video an Fernseher anschließen

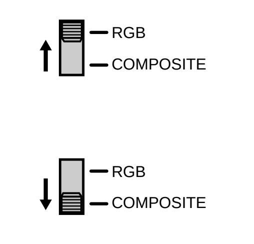


Combosite Videosignal (Gute Qualität)
Stecken Sie das mitgelieferte Videokabel von der VIDEO OUT Steckerbuchse auf der Rückseite des Systems in die VIDEO IN Steckerbuchse an Ihrem Fernseher.

Scart (Beste Qualität)
Falls Ihr Fernseher mit einem SCART Eingang ausgestattet ist, stecken Sie das SCART-Buchse von der AV OUT Buchse auf der Rückseite des Systems zur SCART IN Buchse an Ihrem Fernseher.

Bei Verwendung eines SCART-Kables

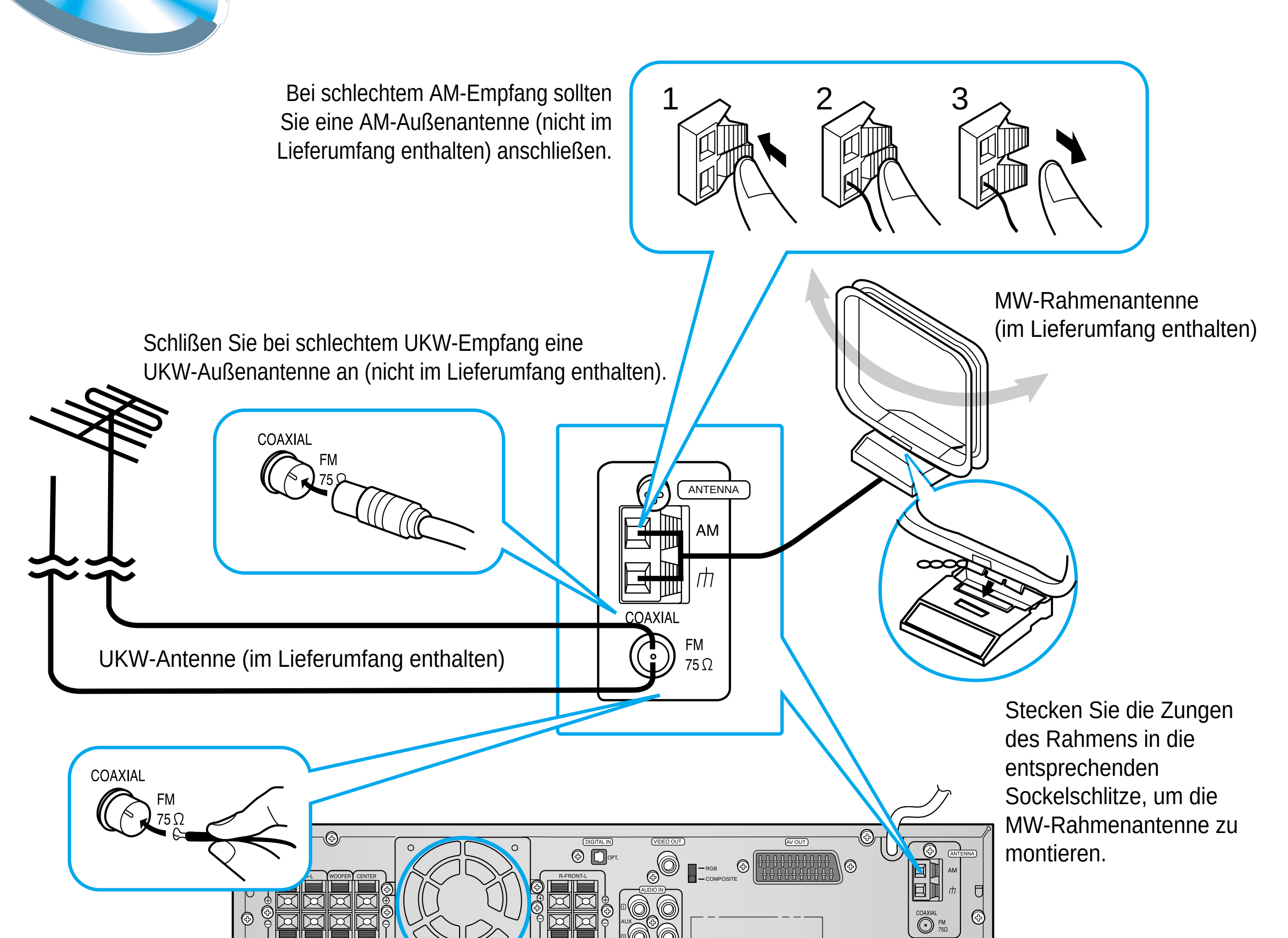
- Wenn Ihr Fernsehgerät für Scart geeignet ist, stellen Sie den Schalter RGB-COMPOSITE der Zentraleinheit auf RGB ein. Mit der Scart Einstellung können Sie eine bessere Bildqualität erreichen.
- Wenn Ihr Fernsehgerät nicht für Scart geeignet ist, stellen Sie den Schalter RGB-COMPOSITE auf COMPOSITE. ein.





- An der Rückselte ist der SCART-Kabelanschluß als "AV OUT" gekennzeichnet.

Anschließen der UKW-und MW-Antennen



Anschluss der UKW-Antenne

1. **Schließen sie die mitgelieferte UKW-Antenne vorübergehend an den Anschluss FM 75Ω COAXIAL an.**
2. **Richten Sie den Antennendraht solange aus, bis Sie eine Stelle mit gutem Empfang gefunden haben, und befestigen Sie ihn dann an einer Wand oder einer anderen stabilen Oberfläche.**

- Schließen Sie bei schlechtem Empfang eine UKW-Außenantenne an. Bevor Sie ein 75Ω-Koaxialkabel (mit Standardstecker) anschließen, ziehen Sie die mitgelieferte UKW-Antenne ab.

Anschluss der MW-Antenne

1. **Schließen Sie die mitgelieferte MW-Rahmenantenne an die Anschlüsse AM und ⏚ an.**
2. **Schließen Sie bei schlechtem Empfang einen Draht mit Vinylummantelung als Außenantenne an den Anschluss AM an. (Die MW-Rahmenantenne bleibt weiterhin angeschlossen).**

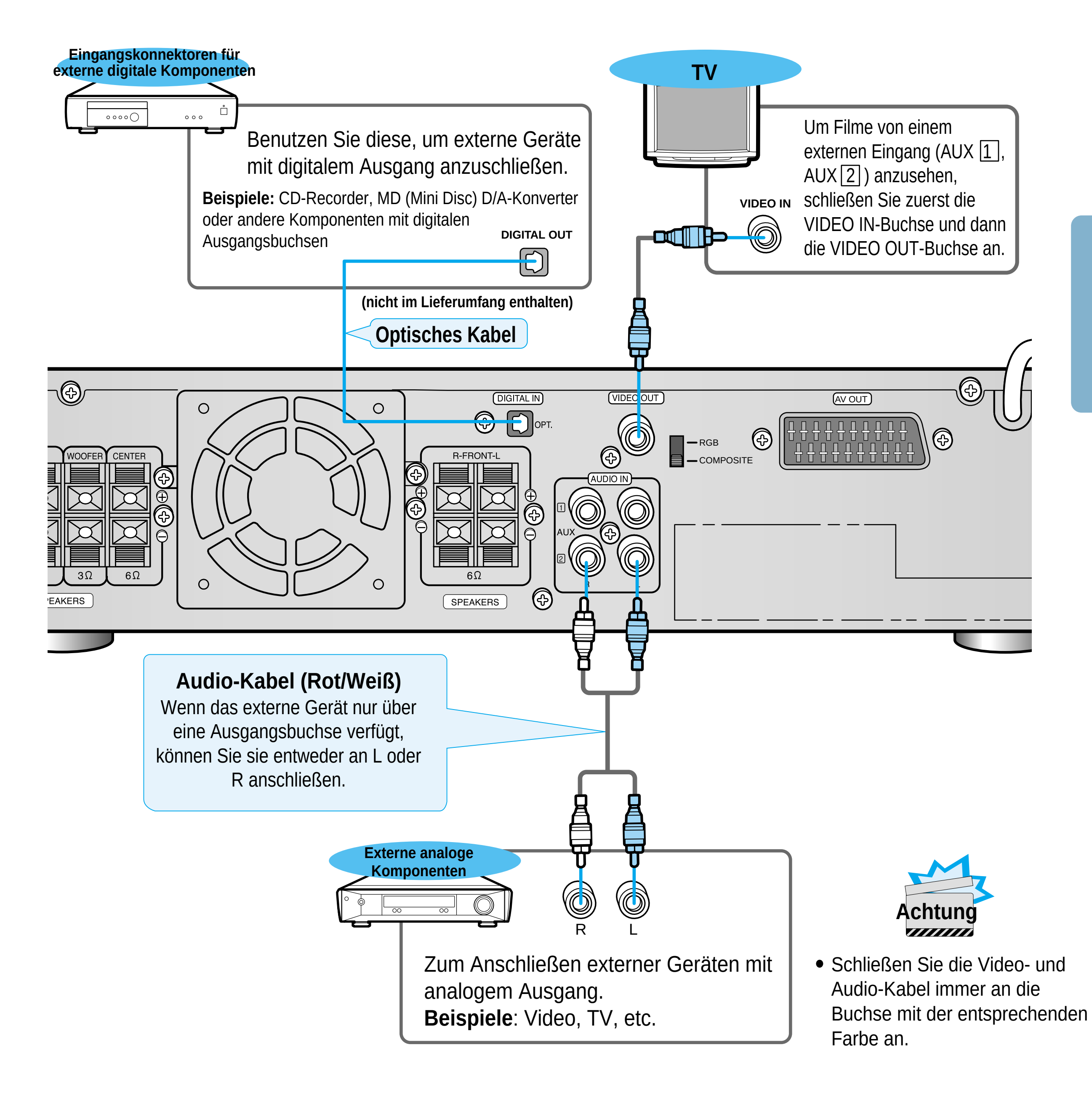
(Informationen zum Lüfter)

Auf der Rückseite der Zentraleinheit ist ein Lüfter eingebaut, der eine Überhitzung des Geräts verhindert und so den ordnungsgemäßen Betrieb der Zentraleinheit gewährleistet. Wenn die Temperatur im Geräteinneren steigt, wird der Lüfter automatisch gestartet und versorgt den Innenraum der Zentraleinheit mit kühler Luft.

Beachten Sie folgende Sicherheitshinweise:

- Achten Sie darauf, dass das Gerät gut belüftet ist. Bei schlechter Belüftung bildet sich ein Wärmestau im Gerät, der es beschädigen kann.
- Blockieren Sie den Lüfter sowie die Lüftungsöffnungen NICHT. (Die Blockierung durch Zeitungspapier, Stoff o.ä. hat eine Überhitzung des Geräts zur Folge).

AUX-Anschlüsse



Achtung

- Schließen Sie die Video- und Audio-Kabel immer an die Buchse mit der entsprechenden Farbe an.

Wiedergabe eines externen digitalen oder analogen Gerätes

Drücken Sie **AUX** auf der Fernbedienung zur Auswahl von DIGITAL IN, AUX1 oder AUX2.

Drücken Sie **Function** am Gerät zur Auswahl von DIGITAL IN, AUX1 oder AUX2.

- Jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird, wechselt der Modus wie folgt: FM ➞ AM ➞ DVD ➞ DIGITAL IN ➞ AUX 1 ➞ AUX 2.

Fernbedienung für das Fernsehgerät verwenden

Sie können die Fernbedienung auch zur Bedienung von Fernsehern anderer Hersteller verwenden.

1 **Schalten Sie das Fernsehgerät ein.**

2 **Richten Sie die DVD-Fernbedienung auf das Fernsehgerät.**

3 **Während Sie die Taste TV ⏻/I gedrückt halten, geben Sie den Code für das Fernsehgerät ein.**

- Sind mehrere Kennungen in der Tabelle aufgeführt, geben Sie eine nach der anderen ein um festzustellen, welche die richtige ist.

example : Für Samsung_1 Fernsehgeräte:
Während Sie die Taste TV ⏻/I gedrückt halten,
drücken Sie Zifferntaste 0 + 1 .

4 **Wenn das Fernsehgerät dann ausgeschaltet wird, war die Programmierung erfolgreich.**

- Folgende Funktionen des Fernsehers können jetzt ausgeführt werden.

TV ⏻/I	: Ein-und Ausschalten des Fernsehers.
VOLUME +/–	: Einstellen der Lautstärke.
TV/VIDEO	: Einstellen des Eingabemodus (TV bzw. VIDEO)
CHANNEL +/–	: Programmwechsel.

Hersteller	Codes
Samsung	01~06,32
Akai	12
Flisher	12
Grundig	09,17,21
Hitachi	11,13,14,24
JVC	32
LG	02,30
Mitsubishi	02,16
Mival	29
Nokia	23
Nordmende	13,14,24
Panasonic	08,23~27
Philips	02,20,22
Saba	13,14,22~24
Sanyo	12,16
Schneider	02
Sharp	10,31
Sony	15,16
Telefunken	14,24,28
Thomson	13,14,24,33,34
Toshiba	07,16~19,21

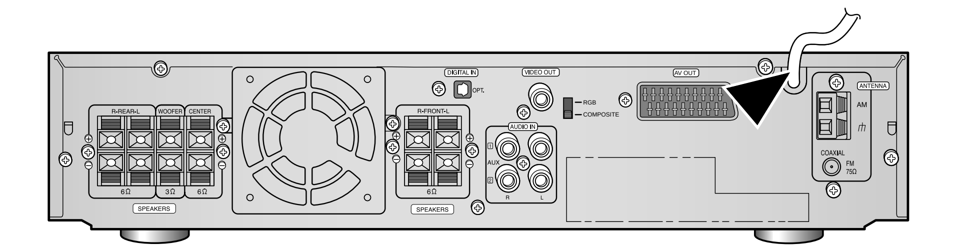


Anmerkung

- Die Herstellercodes können ohne Vorankündigung geändert werden. Wenn dies der Fall ist, können Sie diese Geräte nicht mehr mit dieser Fernbedienung bedienen.

Anlage an das Netz anschließen

Der Stecker des Netzkabels muß an eine geeignete Steckdose angeschlossen werden.
Schließen Sie die Anlage nur an Steckdosen an, die eine Wechselspannung von 220 - 240 V (50 Hz) liefern.
1. Schließen Sie den Netzstecker an eine geeignete Steckdose an.
2. Zum Einschalten der DVD-Player drücken Sie auf die Taste On/Standby .



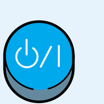


Vor der Benutzung des DVD-Player

Ihr DVD-Player kann DVD´s, VCD´s, and CD´s abspielen.
Gebrauchsanweisungen können je nach der Art der Disk variieren. Lesen Sie vor der Benutzung aufmerksam die Bedienungsanleitung.

Vorbereitung en vor der Benutzung

1 **Schalten Sie den DVD-Player und das Fernsehgerät ein.**



TV ⏻/I

2 **Wählen Sie einen Video-Modus, indem Sie die TV/VIDEO-Taste betätigen.**

TV/VIDEO

3 **Drücken Sie die DVD-Taste, um die DVD-Eingangsfunktion auszuwählen.**

DVD





ANMERKUNGEN

- Die "**WARTEN**"-Meldung, die auf dem Display für ca. 4~5 Sekunden erscheint, wenn das Gerät eingeschalten oder eine DVD-Funktion gewählt wurde, zeigt eine Optimierungszeit des Zustandes Ihres DVD-Players an. Solange die Meldung angezeigt wird, sind alle anderen Tasten deaktiviert.
- Wenn das Gerät nicht eingeschaltet ist, drücken Sie die **Stop**-Taste (■) auf dem Gerät länger als 5 Sekunden.
  Das Gerät wird in seinen optimalen Zustand initialisiert.
- Ihr DVD-Player zeigt einige Betriebsmerkmale wie Lautsprecher-Modus, Prüfton (Test-Tone), Lautstärke usw. nicht auf dem Fernsehbildschirm an.

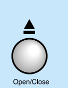
Fernsehsystem

- **Dieses Gerät ist nicht für den Betrieb im PAL-Videoformat geeignet.**
- **Für eine optimale Wiedergabe muss das Videoformat, in dem die DVD aufgenommen wurde, mit dem Videoformat Ihres TV-Geräts übereinstimmen.**

Disk-Wiedergabe

1

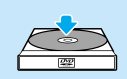
Drücken Sie die **Open/Close**(▲)-Taste, um die Disk-Schublade zu öffnen.



- Die Taste befindet sich nur auf der Frontplatte des DVD-Player (nicht auf der Fernbedienung).

2

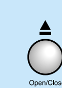
Einlegen einer DVD.



- Legen Sie vorsichtig eine Disk in das Fach ein. Das Etikett zeigt dabei nach oben.

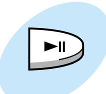
3

Drücken Sie erneut die **Open/Close**(▲)-Taste, um die Disk-Schublade zu schließen.



- Die Wiedergabe beginnt automatisch.

Wiedergabe anhalten



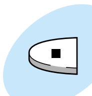
Drücken Sie während der Wiedergabe die **Play/Pause** (▶II)-Taste.

- Um die Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie erneut die **Play/Pause** (▶II)-Taste.



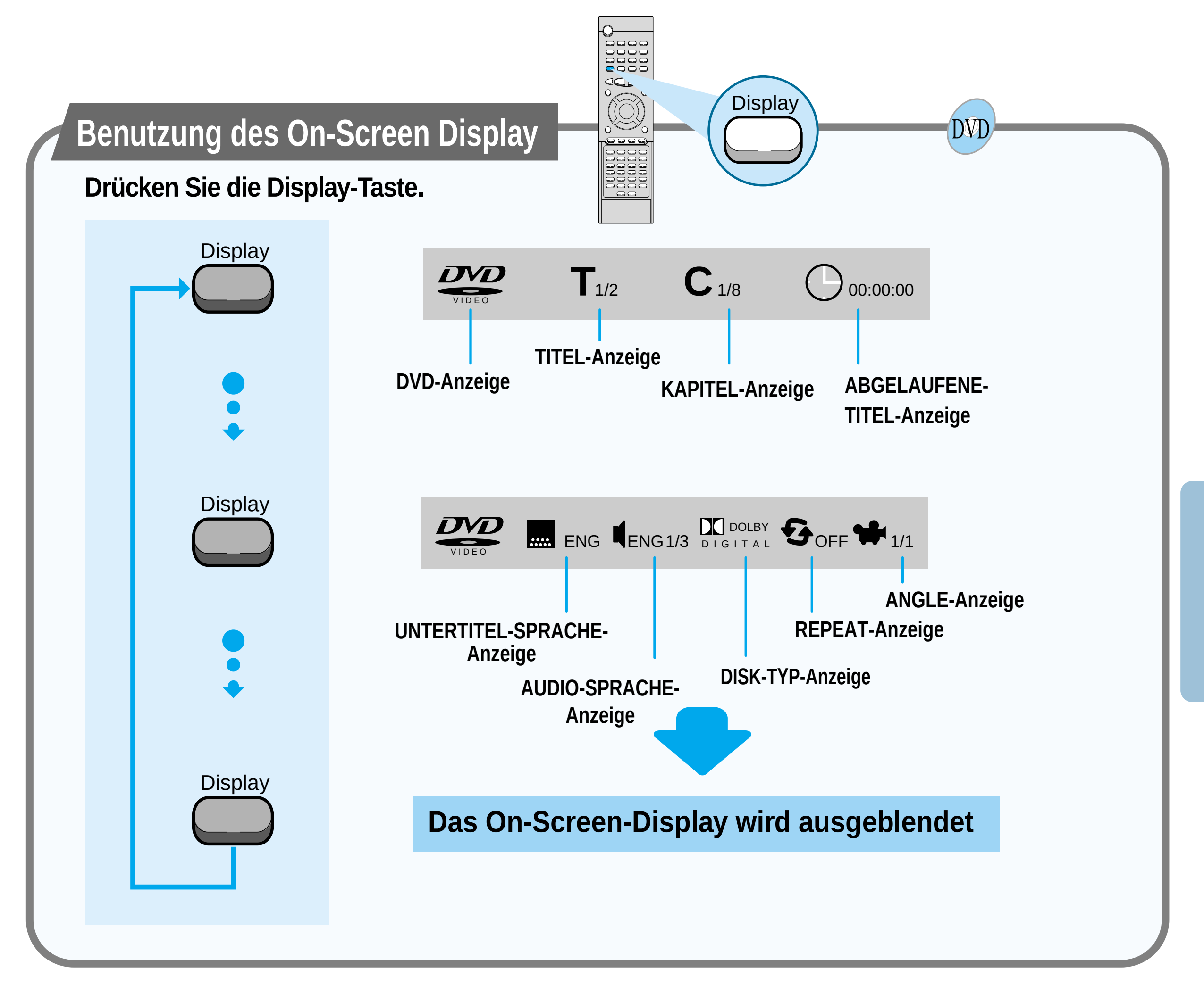
- Je nach Art der Disk, kann der am Anfang eingeblendete Disk-Informations-Bildschirm unterschiedlich aussehen.
- Wird eine DVD, die das MPEG-Format enthält, abgespielt, kann es ggf. zu einer nicht korrekten Wiedergabe des Videos und zur Bildverzerrung kommen.

Wiedergabe stoppen



Drücken Sie während der Wiedergabe die **Stop** (■)-Taste.

- Wenn Sie während der Wiedergabe die **STOP** (■)-Taste drücken, wird die Stelle gespeichert und ▶■ **STOP** auf dem Display eingeblendet. Wenn Sie anschließend die **Play/Pause** (▶II)-Taste oder die Return-Taste drücken, wird die Wiedergabe an der gleichen Stelle wieder aufgenommen, an der sie unterbrochen wurde.
- Wenn Sie die **STOP** (■)-Taste ein zweites Mal drücken, wird die Speicherfunktion gelöscht, und ■ **STOP** auf dem Display eingeblendet. Wenn Sie anschließend die **Play/Pause** (▶II)-Taste drücken, beginnt die Wiedergabe von vorn.



BEDIENUNG

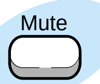
Was ist ein Titel?

Ein in einer DVD enthaltener Film.

Was ist ein Kapitel?

Jeder Titel auf einer DVD ist in mehrere kleinere Abschnitte eingeteilt, die „Kapitel" genannt werden.

Wie kann ich den Ton vorübergehend abschalten?



Drücken Sie während der Wiedergabe die Mute-Taste.

- Diese Funktion kann nützlich sein, wenn Sie Gäste begrüßen oder ans Telefon gehen müssen.



Wenn sich der Player länger als 3 Minuten im Pause-Modus befindet, wird die Wiedergabe gestoppt.

MP3-CD Wiedergabe

Dieses System verfügt über einen integrierten MP3-Decoder.
Dies ermöglicht die Wiedergabe von auf CD-R, CD-RW und CD-ROM aufgezeichneten MP3-Tracks (Dateien).

Was ist MP3? MP3 ist eine Abkürzung für Motion Picture Experts Group (bzw. MPEG) Audio Layer 3. Bei MP3 handelt es sich ganz einfach um ein Dateiformat mit einer Datenkompressionsrate von 1:10 (128 Kbps*). Durch Verwendung des MP3-Formats kann auf eine CD-R bez. CD-RW ein 10 Mal höheres Datenvolumen als auf eine normale CD aufgenommen werden.

Starten der Wiedergabe

• Es empfiehlt sich, bei der Wiedergabe einer MP3-CD den Fernseher einzuschalten.

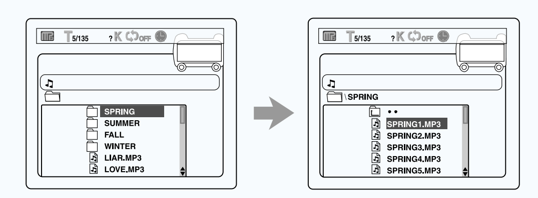
1

Drücken Sie **Open/Close**(▲), um eine Disk zu laden.

2

Drücken Sie die **Play/Pause**(▶II)-Taste.

- Nach dem aufrufen der Disk wird die Wiedergabe gestartet.
- Wenn der Fernseher eingeschaltet ist, werden die Bildschirmleiste und der Inhalt der MP3-CD auf dem Bildschirm angezeigt.



Bildschirmleiste wird ausgeblendet.

1 : Disk-Typ
DVD VCD CD MP3

2 : Aktueller Track (Datei) und Gesamtzahl von Tracks auf der Disk
- Bsp.: Erster von 35 Tracks wird wiedergegeben.

3 : Bitrate
- Bsp.: Die zum Aufzeichnen der geladenen Disk Verwendete Bitrate ist 128 Kbps.

4 : Wiederholmodus-Anzeige
- Bsp.: Wiederholmodus ist deaktiviert.

5 : Abgelaufene Spielzeit und Gesamtspieldauer des aktuellen Tracks

6 : Klanganzeige
- Zeigt den eingangspegel an. (Wird nur während der Wiedergabe angezeigt).

So halten Sie die Wiedergabe an Drücken Sie die **Stop** (■)-Taste.

CD-R MP3-DiSC

- Es können nur CD-R Discs mit MP3-Dateien im ISO 9660- oder Joliet-Format abgespielt werden.
- Der Dateiname der MP3-Datei darf nicht länger als 8 Zeichen sein und sollte keine Lücken oder Sonderzeichen enthalten.
- Verwenden Sie Discs, die mit einer Komprimierungs-/Dekomprimierungsdatenrate von über 128 Kbp/s aufgenommen worden sind.
- Es können nur Dateien mit der Dateierweiterung ".mp3" und ".MP3" abgespielt werden.
- Es können nur fortlaufend beschriebene Multisession-Discs abgespielt werden. Sollte sich auf der Multisession-Disc ein unbeschriebener Abschnitt befinden, kann die Disc nur bis dorthin abgespielt werden.
- Wurde die Disc nicht abgeschlossen, dauert es bis zum Beginn der Wiedergabe länger, und es kann vorkommen, dass nicht alle aufgenommenen Dateien abgespielt werden können.
- Bei Dateien, die im VBR-Format (Variable Bit Rate) – d. h. mit einer niedrigen und einer hohen Bitrate (z. B. 32 Kbp/s ~ 320 Kbp/s) - codiert wurden, kann der Klang beim Abspielen springen.



In Abhängigkeit vom Aufnahmemodus können einige MP3-CD nicht abgespielt werden.

Verwendung der Bildschirmanzeige für die Bedienung

Es empfiehlt sich, bei der Wiedergabe einer MP3-Disk den Fernseher einzuschalten.

Wenn die geladene MP3-Disk erkannt wurde, erscheint im Fernseher die folgende Bildschirmanzeige.
(Der auf dem Bildschirm angezeigte Inhalt ist abhängig von der Disk–bzw. der Art, wie MP3-Tracks darauf augezeichnet wurden).

Taste	Funktion
ENTER, ▶II	Startet die Wiedergabe order geht in ein Verzeichnis.
▲/▼	Wählt einen Track oder ein Verzeichnis aus.

Bedienung über die MP3-Bildschirmanzeige

ENTER oder ▶II — ▲ und ENTER — ENTER oder ▶II: Zu „SUMMER" — Startet die Wiedergabe von „SPRING1.MP3" — Zu „FALL" — Startet die Wiedergabe von „SPRING2.MP3" — Startet die Wiedergabe von „LIAR.MP3" — Startet die Wiedergabe von „SPRING3.MP3"

CD-R/RW-Wiedergabe-Kompatibilität

- Ihr DVD-Player kann auch CD-R´s und CD-RW´s abspielen, die in digitalem Audio-Format aufgezeichnet wurden. Wenn Sie Ihre eigenen CD-R´s oder CD-RW´s aufnehmen, achten Sie darauf, dass die Aufnahme ordnungsmäßig abgeschlossen wurde, andernfalls können die Disks nicht abgespielt werden. (Je nach Disk-Eigenschaften und Aufnahmequalität können bestimmte CD-R´s/ CD-RW´s nicht abspielbar sein.)
- Da CD-RW´s eine niedrigere Reflexionsrate haben als CD-R´s, dauert das Lesen von CD-R´s länger.
- Bei hoher Geschwindigkeit aufgezeichnete CD-RW´s neigen dazu, für den DVD-Player schwer lesbar zu sein. Wenn die Aufnahmegeschwindigkeit der CD-RW nicht vorbestimmt ist, stellen Sie sie niedrig ein.

BEDIENUNG

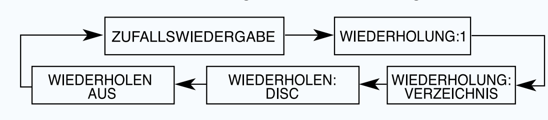
Wiederholen der Wiedergabe

Repeat

Auf MP3-Disks, kann die A↔B-Wiederholung nicht verwendet werden. Es funktioniert nur die Wiedergabewiederholung.

Duücken sie mehrfach hintereinander auf Repeat.
Auf Ihrem Fernsehbildschirm wird der jeweils ausgewählte Modus angezeigt.

- Wenn Sie die Taste mehrfach hintereinander drücken, ändert sich der Wiedergabemodus wie folgt:



ZUFALLSWIEDERGABE
: Alle auf der Disk aufgenommenen Tracks werden einmal nach dem Zufallsprinzip (Zufallswiedergabe) abgespielt und die Zufallswiedergabe wird wiederholt.

WIEDERHOLUNG:1
: Der aktuelle Track wird wiederholt.

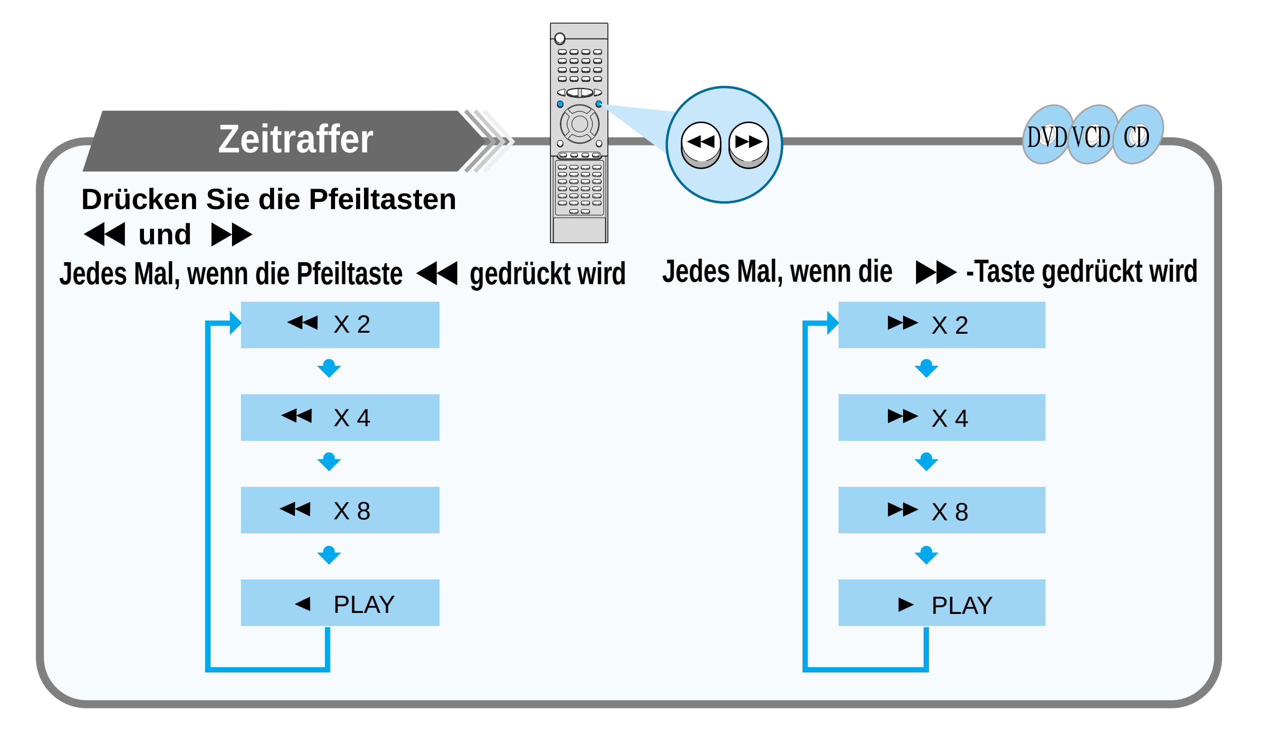
WIEDERHOLUNG:VERZEICHNIS
: Die Tracks im aktuellen Verzeichnis werden wiederholt.

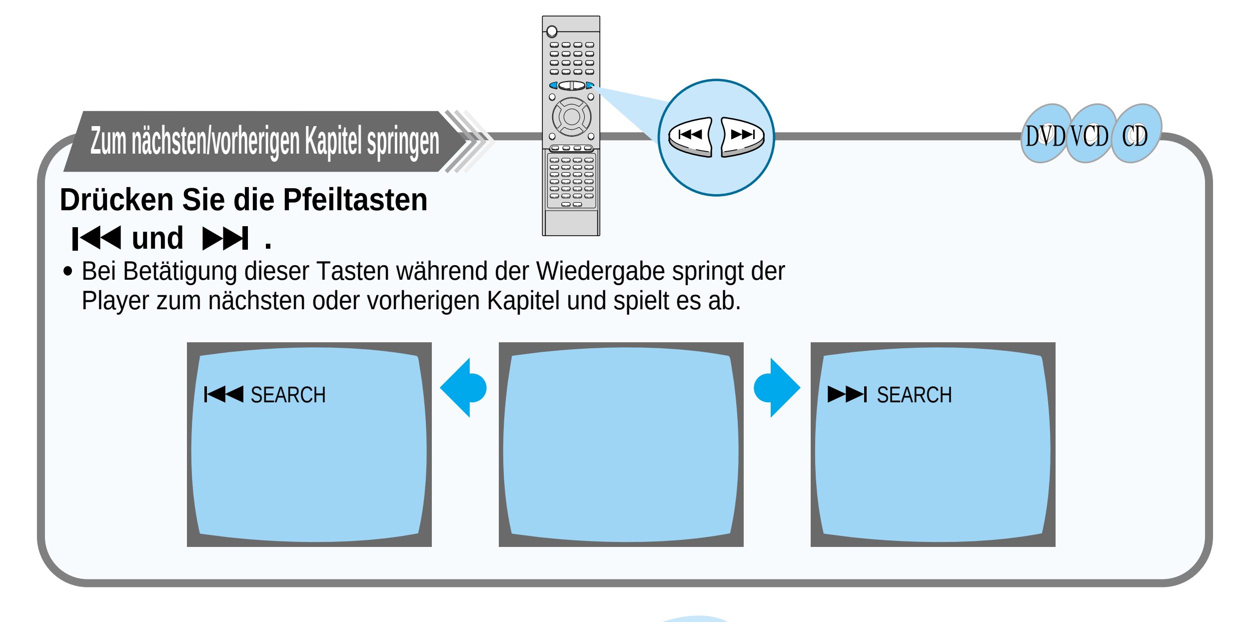
WIEDERHOLEN:DISC
: Alle Tracks auf der disk werden wiederholt.

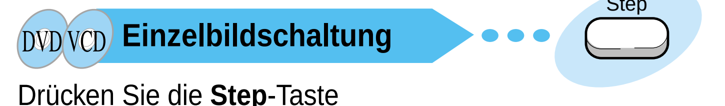
WIEDERHOLEN AUS
: Die Wiedergabewiederholung wird deaktiviert. (die normale Wiedergabe wird fortgesetzt).

Vorwärts-/Rückwärts-Suchen

Während der Wiedergabe können Sie schnell ein Kapitel oder einen Track nach einer bestimmten Szene bzw. einem bestimmten Lied durchsuchen.



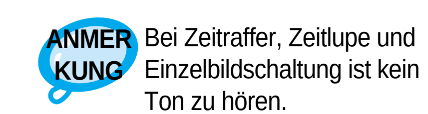


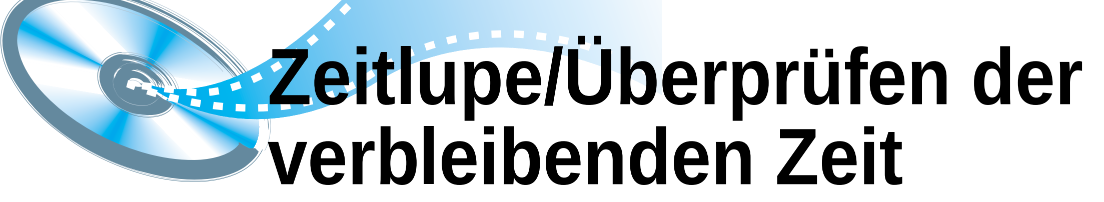


Step

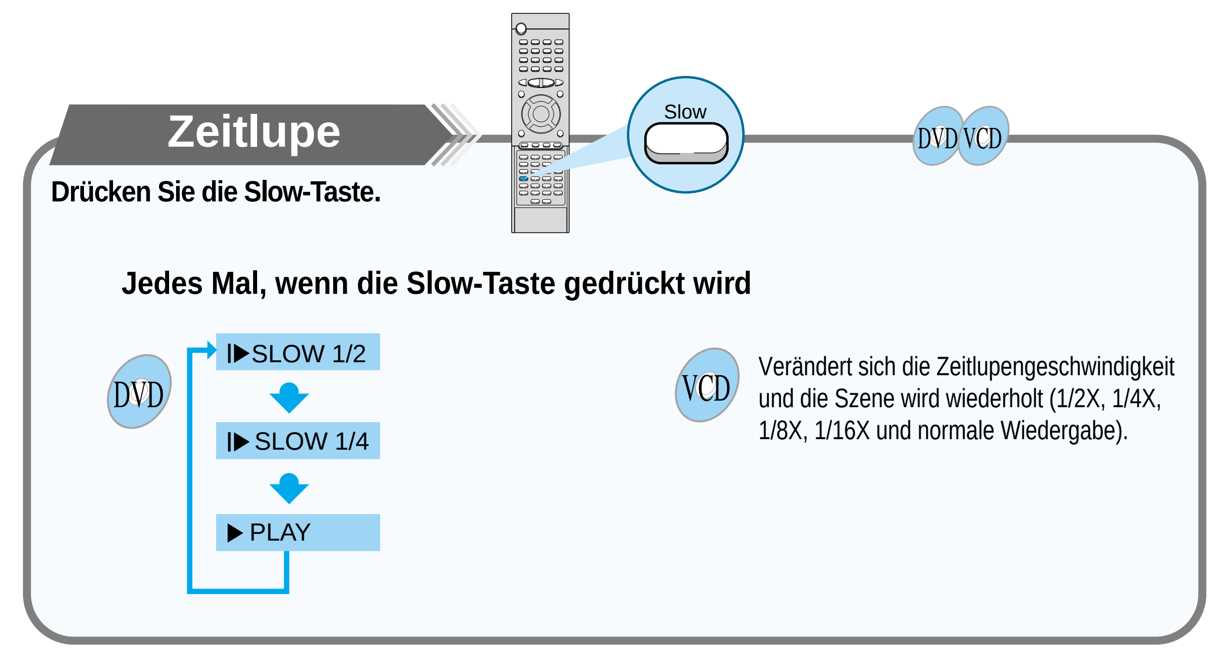
Drücken Sie die **Step**-Taste

• Bei jeder Betätigung der Taste wird um ein Einzelbild weiter geschaltet.

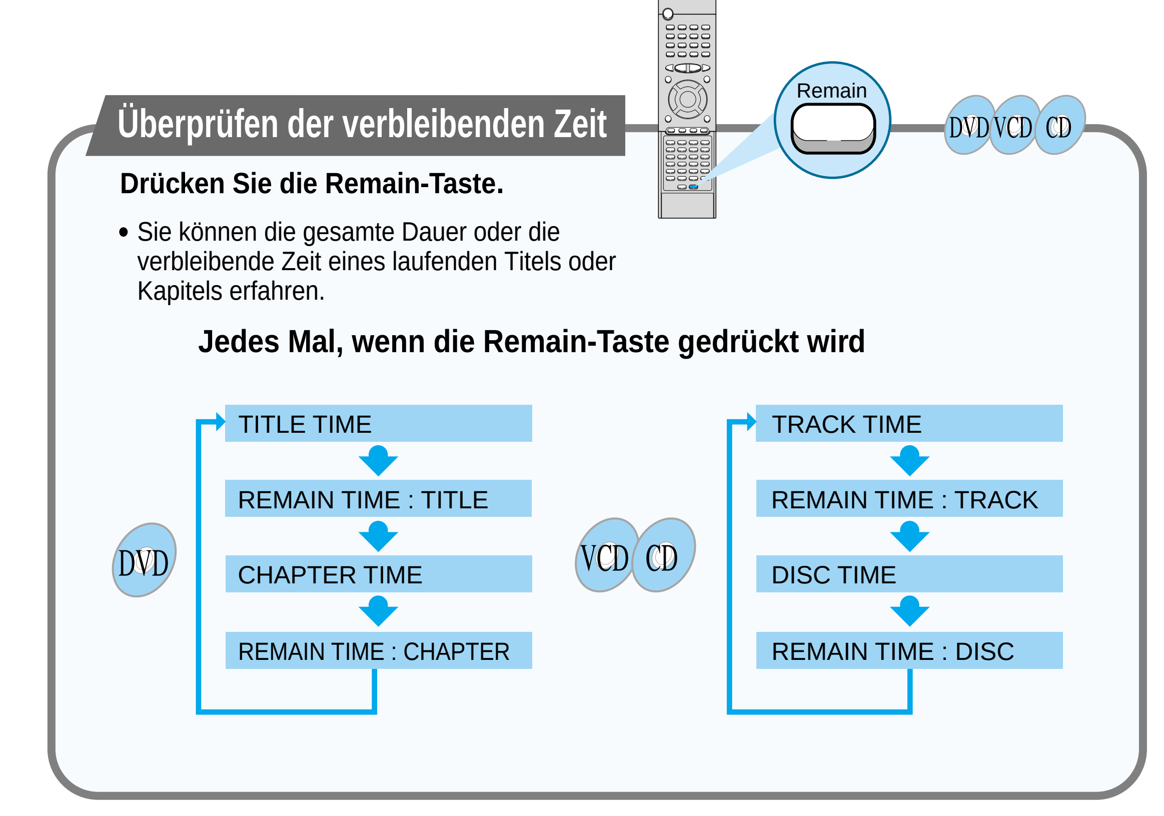




Zeitlupe/Überprüfen der verbleibenden Zeit

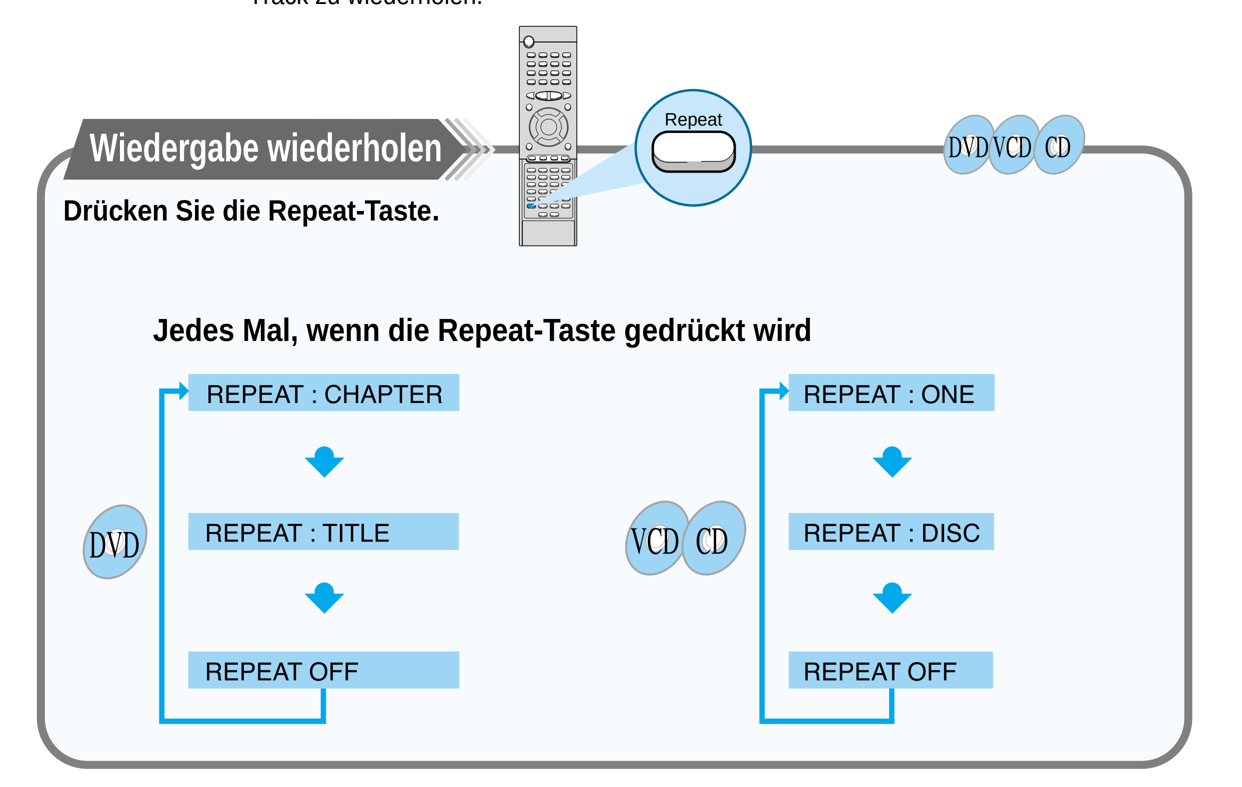


BEDIENUNG



Wiedergabe-Wiederholung

Die Wiederholungsfunktion erlaubt es Ihnen, ein Kapitel, einen Titel oder einen Track zu wiederholen.

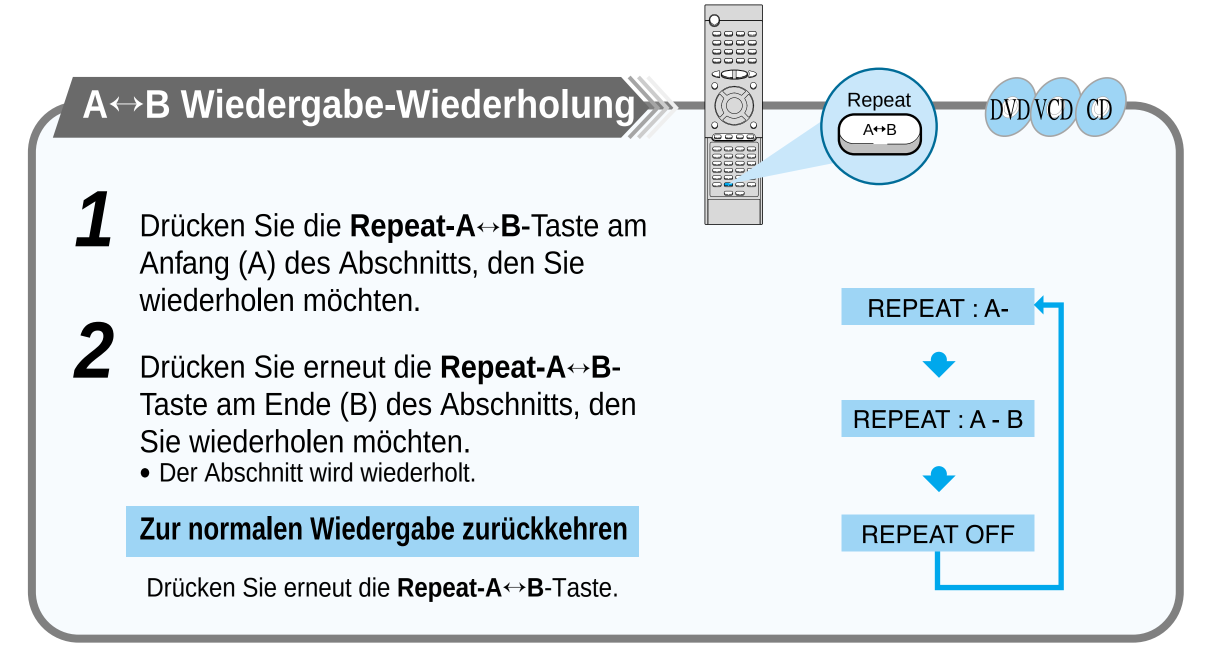


Wiedergabe wiederholen

Drücken Sie die Repeat-Taste.

Jedes Mal, wenn die Repeat-Taste gedrückt wird

Anmerkung Bei VCD´s der Version 2.0 ist die Wiederholungsfunktion nicht möglich, wenn PBC eingeschaltet ist. Um die Funktion zu benutzen, drücken Sie in diesem Fall die Menu-Taste, und wählen Sie „PBC OFF“ aus.



A↔B Wiedergabe-Wiederholung

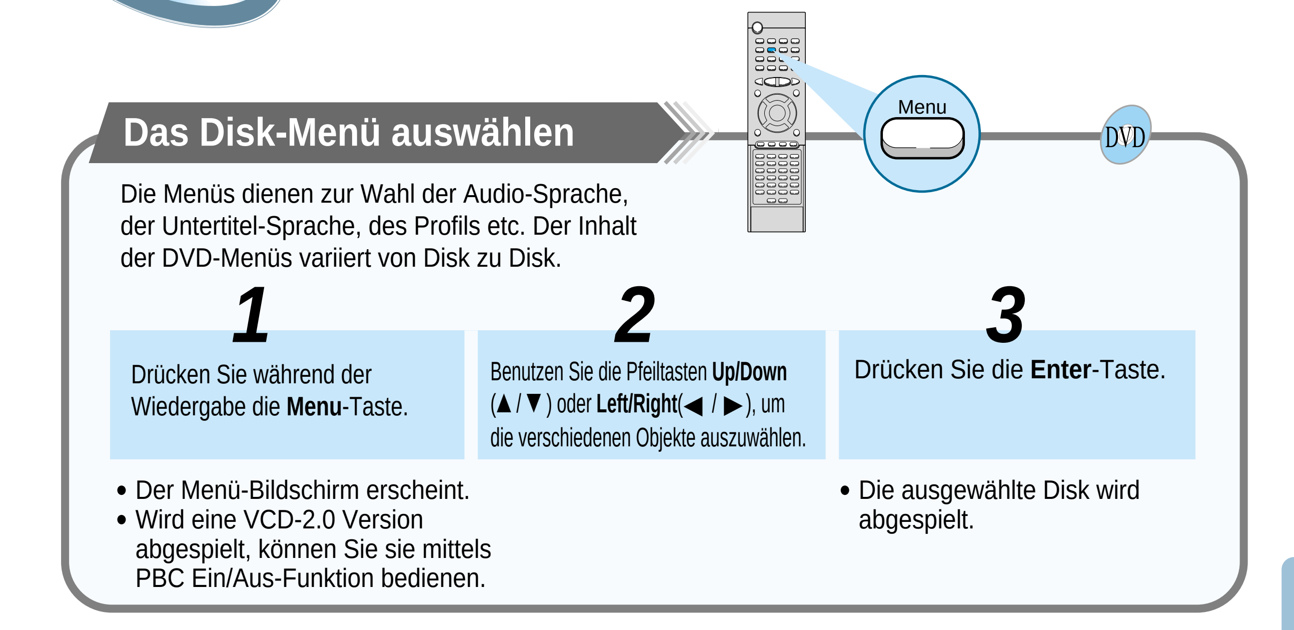
1 Drücken Sie die **Repeat-A↔B**-Taste am Anfang (A) des Abschnitts, den Sie wiederholen möchten.

2 Drücken Sie erneut die **Repeat-A↔B**-Taste am Ende (B) des Abschnitts, den Sie wiederholen möchten.
- Der Abschnitt wird wiederholt.

Zur normalen Wiedergabe zurückkehren

Drücken Sie erneut die **Repeat-A↔B**-Taste.

Benutzung des Disk-/Titel-Menüs



Das Disk-Menü auswählen

Die Menüs dienen zur Wahl der Audio-Sprache, der Untertitel-Sprache, des Profils etc. Der Inhalt der DVD-Menüs variiert von Disk zu Disk.

1 Drücken Sie während der Wiedergabe die **Menu**-Taste.
- Der Menü-Bildschirm erscheint.
- Wird eine VCD-2.0 Version abgespielt, können Sie sie mittels PBC Ein/Aus-Funktion bedienen.

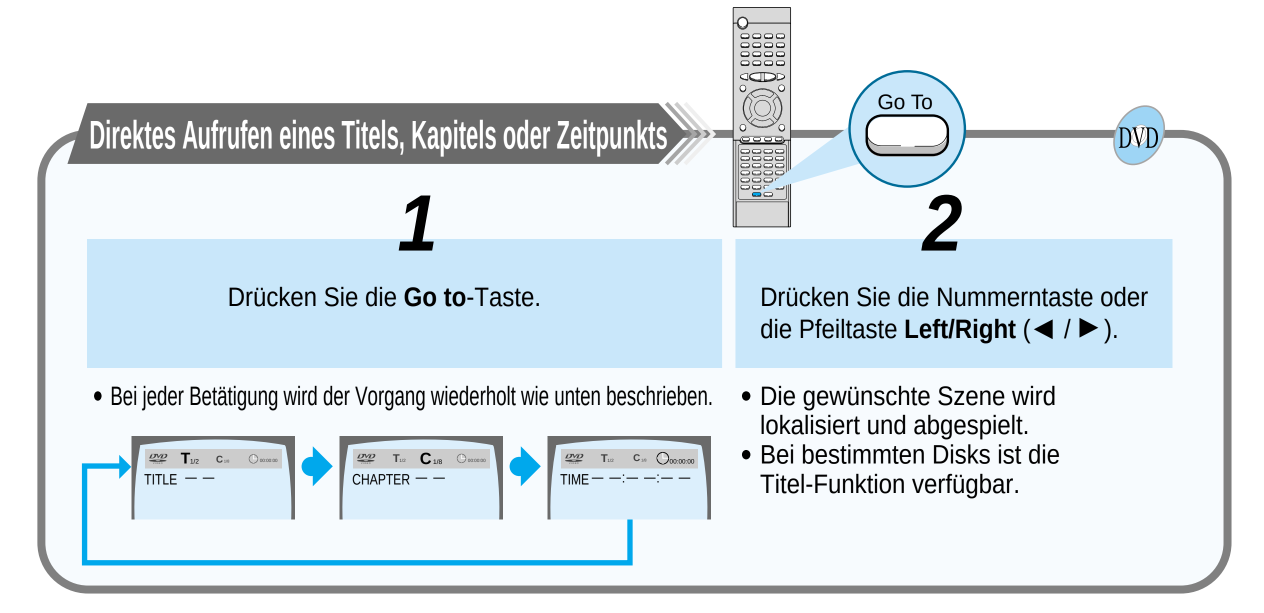
2 Benutzen Sie die Pfeiltasten **Up/Down** (▲/▼) oder **Left/Right**(◀ / ▶), um die verschiedenen Objekte auszuwählen.

3 Drücken Sie die **Enter**-Taste.
- Die ausgewählte Disk wird abgespielt.



Benutzung des Titel-Menüs

Bei DVD´s, die mehrere Titel enthalten, können Sie den Titel eines Films auswählen.
Bei bestimmten Disks steht diese Funktion nicht zur Verfügung, oder sie funktioniert anders.



Direktes Aufrufen eines Titels, Kapitels oder Zeitpunkts

1 Drücken Sie die **Go to**-Taste.
- Bei jeder Betätigung wird der Vorgang wiederholt wie unten beschrieben.

2 Drücken Sie die Nummerntaste oder die Pfeiltaste **Left/Right** (◀ / ▶).
- Die gewünschte Szene wird lokalisiert und abgespielt.
- Bei bestimmten Disks ist die Titel-Funktion verfügbar.

BEDIENUNG

Die Audio-Sprache/Untertitel-Sprache auswählen



Die Audio-Sprache auswählen

Drücken Sie die Audio-Taste.

- Für die Audio-Sprache kann zwischen den auf der DVD aufgenommenen Sprachen gewählt werden. Bei jeder Betätigung der Audio-Taste wird eine andere Sprache (z. B. ENGLISCH, SPANISCH, FRANZÖSISCH) ausgewählt.

ANMERKUNG Je nach Disk kann zwischen DTS und DIGITAL PRO LOGIC gewählt werden.



Die Untertitel-Sprache auswählen

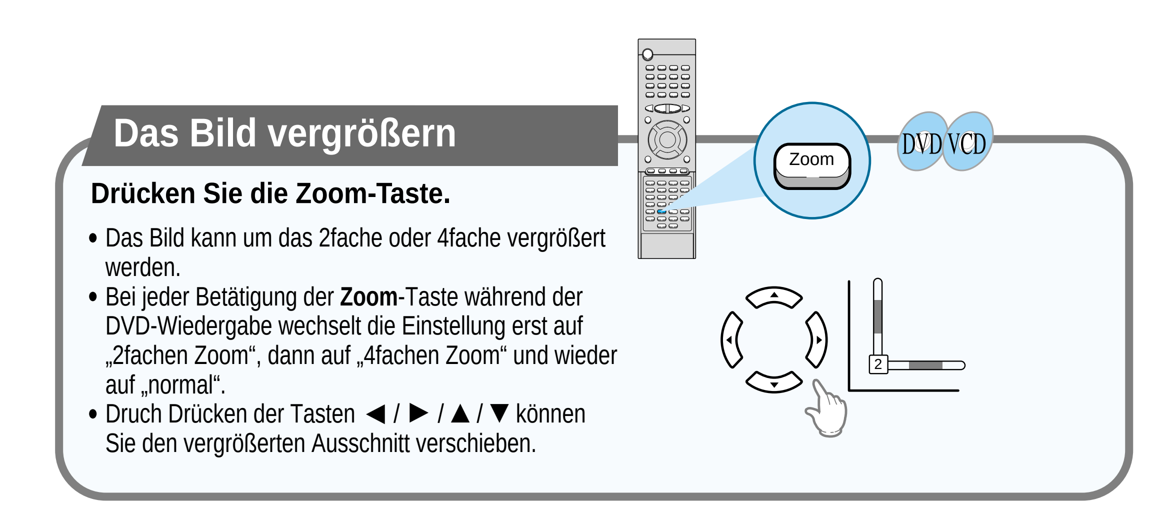
Drücken Sie die Subtitle-Taste.

- Für die Untertitel-Sprache kann zwischen den auf der DVD aufgenommenen Sprachen gewählt werden. Bei jeder Betätigung der Untertitel-Taste wird eine andere Sprache (z. B. ENGLISCH, SPANISCH, FRANZÖSISCH) ausgewählt.
- Um die Untertitel zu deaktivieren, wählen Sie „OFF“ aus.

ANMERKUNG

- **Das Wort**  **INVALID erscheint auf dem Fernsehbildschirm!**
  Wird diese Meldung eingeblendet, während die Tasten betätigt werden, bedeutet dies, dass der betreffende Vorgang mit der verwendeten Disk nicht möglich ist.
- Bei bestimmten Disks steht die Audio- oder Untertitel-Sprachauswahl nicht zur Verfügung.

Zoom/Angle-Funktionen



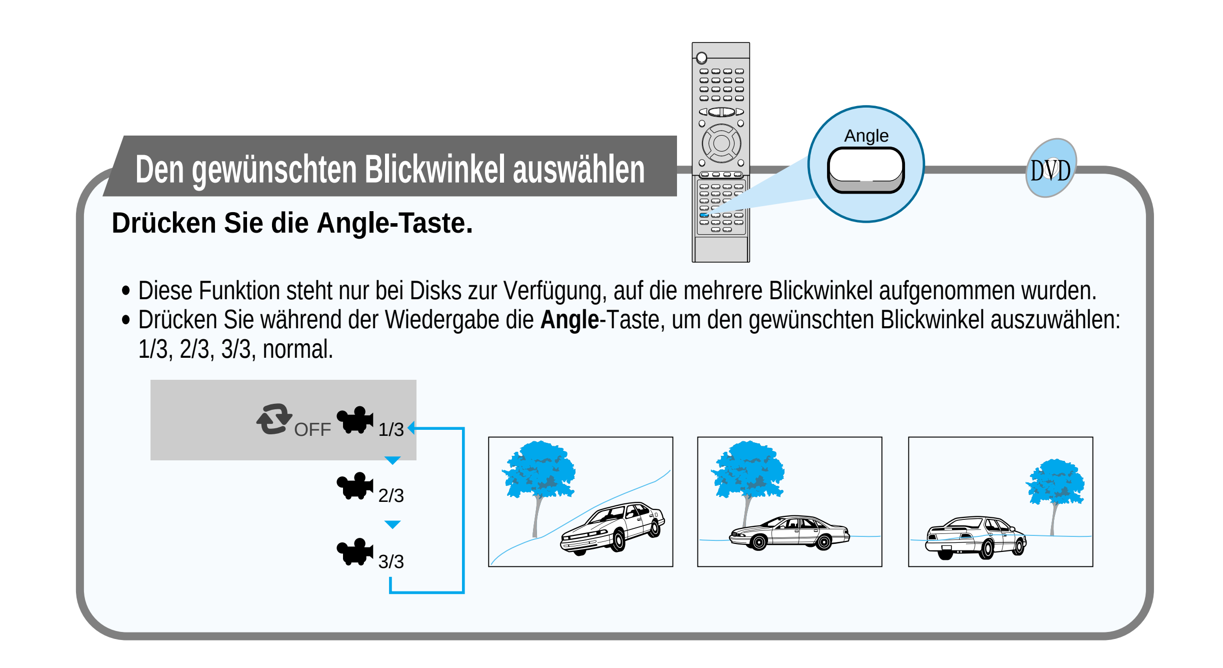
Das Bild vergrößern

Drücken Sie die Zoom-Taste.

- Das Bild kann um das 2fache oder 4fache vergrößert werden.
- Bei jeder Betätigung der **Zoom**-Taste während der DVD-Wiedergabe wechselt die Einstellung erst auf „2fachen Zoom“, dann auf „4fachen Zoom“ und wieder auf „normal“.
- Druch Drücken der Tasten ◄ / ► / ▲ / ▼ können Sie den vergrößerten Ausschnitt verschieben.



ANMERKUNG Beim Abspielen von VCD´s ist nur der 2fach-Zoom möglich.



Den gewünschten Blickwinkel auswählen

Drücken Sie die Angle-Taste.

- Diese Funktion steht nur bei Disks zur Verfügung, auf die mehrere Blickwinkel aufgenommen wurden.
- Drücken Sie während der Wiedergabe die **Angle**-Taste, um den gewünschten Blickwinkel auszuwählen: 1/3, 2/3, 3/3, normal.

BEDIENUNG

Programmierte Wiedergabe

Diese Funktion ermöglicht es, Tracks von Video- und Musik-CD´s in einer einprogrammierten Reihenfolge abzuspielen.

Tracks in einer bestimmten Reihenfolge einprogrammieren

Program

DVD

1

Drücken Sie die **Program**-Taste.

♦PROGRAM MENU SELECT : ENTER

TITLE	CHAPT		TITLE	CHAPT
1	--	--	6	-- --
2	--	--	7	-- --
3	--	--	8	-- --
4	--	--	9	-- --
5	--	--	10	-- --

PREVIOUS ↑ NEXT ↓
PLAY : ▶ FINISH : PROGRAM

2

Drücken Sie die **Enter**-Taste, und benutzen Sie anschließend die Nummerntasten, um den gewünschten Titel auszuwählen.

- Sie können zum Auswählen auch einfach die Pfeiltaste (◀ / ▶ / ▲ / ▼) benutzen.

♦PROGRAM MENU SELECT : ENTER

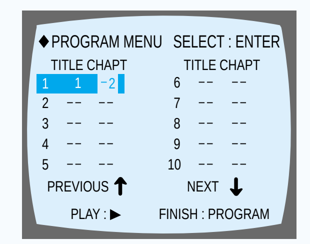
TITLE	CHAPT		TITLE	CHAPT
1	1	--	6	-- --
2	--	--	7	-- --
3	--	--	8	-- --
4	--	--	9	-- --
5	--	--	10	-- --

PREVIOUS ↑ NEXT ↓
PLAY : ▶ FINISH : PROGRAM

3

Drücken Sie die **Enter**-Taste, und benutzen Sie anschließend die Nummerntasten, um das gewünschte Kapitel auszuwählen.

- Sie können zum Auswählen auch einfach die Pfeiltaste (◀ / ▶ / ▲ / ▼) benutzen.



4

Drücken Sie die **Enter**-Taste.

- Die ausgewählte Track-Nummer ist einprogrammiert, und der Cursor rückt zur nächsten Nummer.

♦PROGRAM MENU SELECT : ENTER

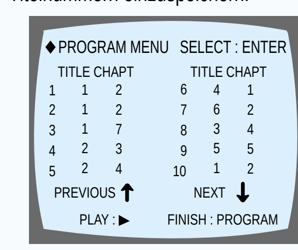
TITLE	CHAPT		TITLE	CHAPT
1	1	2	6	-- --
2	--	--	7	-- --
3	--	--	8	-- --
4	--	--	9	-- --
5	--	--	10	-- --

PREVIOUS ↑ NEXT ↓
PLAY : ▶ FINISH : PROGRAM

5

Jetzt können Sie weitere Titel einprogrammieren, wenn Sie möchten.

- Wenn Sie mehr als 10 Tracks einprogrammieren, wählen Sie NEXT↓ aus und drücken Sie die **Enter**-Taste. Es erscheint der Programmierungsbildschirm, der es ermöglicht, bis zu 10 weitere Titelnummern einzuspeichern.



Die Tracks in der einprogrammierten Reihenfolge abspielen



Drücken Sie die **Play/Pause** (▶II)-Taste.

Die Programmierung löschen ••• Drücken Sie entweder die **Program**-Taste oder die **Stop** (■)-Taste.

Die Programmierung ändern

DVD

1

Drücken Sie die **Up/Down** (▲/▼) -Taste, um die Track-Nummer auszuwählen, die geändert werden soll.

2

Drücken Sie die **Enter**-Taste, um den zu ändernden Titel oder das zu ändernde Kapitel auszuwählen.

- Die nächste Nummer wird ausgewählt, wenn Sie erneut die **Enter**-Taste drücken.

3

Drücken Sie die **Clear**-Taste, und drücken Sie anschließend die Nummerntasten.

- Sie können zum Auswählen auch die Pfeiltaste **Left/Right** (◀ / ▶) benutzen.

4

Drücken Sie die **Enter**-Taste.

- Der Cursor rückt zur nächsten Nummer.

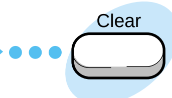
5

Wiederholen Sie die Schritte 1-4, um die Programmierung zu ändern.

Die gesamte Programmierung löschen

- Drücken Sie während der Wiedergabe zweimal die **Stop** (■)-Taste.
- Drücken Sie im Stop-Modus einmal die **Stop** (■)-Taste.
- Drücken Sie die **Open/Close** (⏏)-Taste auf der Haupteinheit.
  Die Disk-Schublade öffnet und schließt sich wieder.
  Die Programmierung ist gelöscht.

Wenn eine falsche Nummer eingegeben wurde •••



Drücken Sie die Clear-Taste.

- Wenn Sie eine ausgewählte Nummer während des Einprogrammierens löschen möchten, wählen sie den zu löschenden Track (bzw. das Kapitel oder den Titel) aus und drücken Sie die **Clear**-Taste.

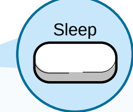


Auf VCD´s und CD´s funktionieren die Programmierung und das Verändern derselben auf die gleiche Weise.

BEDIENUNG

Sleep/D.R.C-Funktion

Die Sleep-Funktion einstellen



Drücken Sie die Sleep-Taste.

- Bei jeder Betätigung der Taste, wird von einer Zeitspanne zur nächsten in der folgenden Reihenfolge umgeschaltet: SLEEP 10 ➔ SLEEP 20 ➔ SLEEP 30 ➔ SLEEP 60 ➔ SLEEP 90 ➔ SLEEP 120 ➔ SLEEP 150 ➔ AUS.

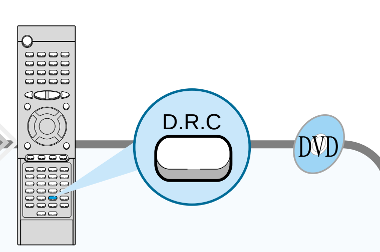
Was ist die Sleep-Funktion?

Sie können die Ausschaltzeit festlegen, so dass das Gerät sich nach der ausgewählten Zeitspanne automatisch ausschaltet.

Die Sleep-Einstellung überprüfen

- Die verbleibende Zeit der ausgewählten Sleep-Zeit wird angezeigt.
- Wenn Sie die Taste erneut drücken, wird die letzte Einstellung der Sleep-Zeit geändert.

Aktivieren der Komprimierung des Dynamikbereichs (D.R.C)



Sie können ein ausdruckestarkes Klangbild auch bei niedrigen Pegeln genießen, indem Sie den Dynamikbereich (Differenz zwischen minimaler und maximaler Lautstärke) der reproduzierten Audiosignale komprimieren.



NUR über die Fernbedienung:

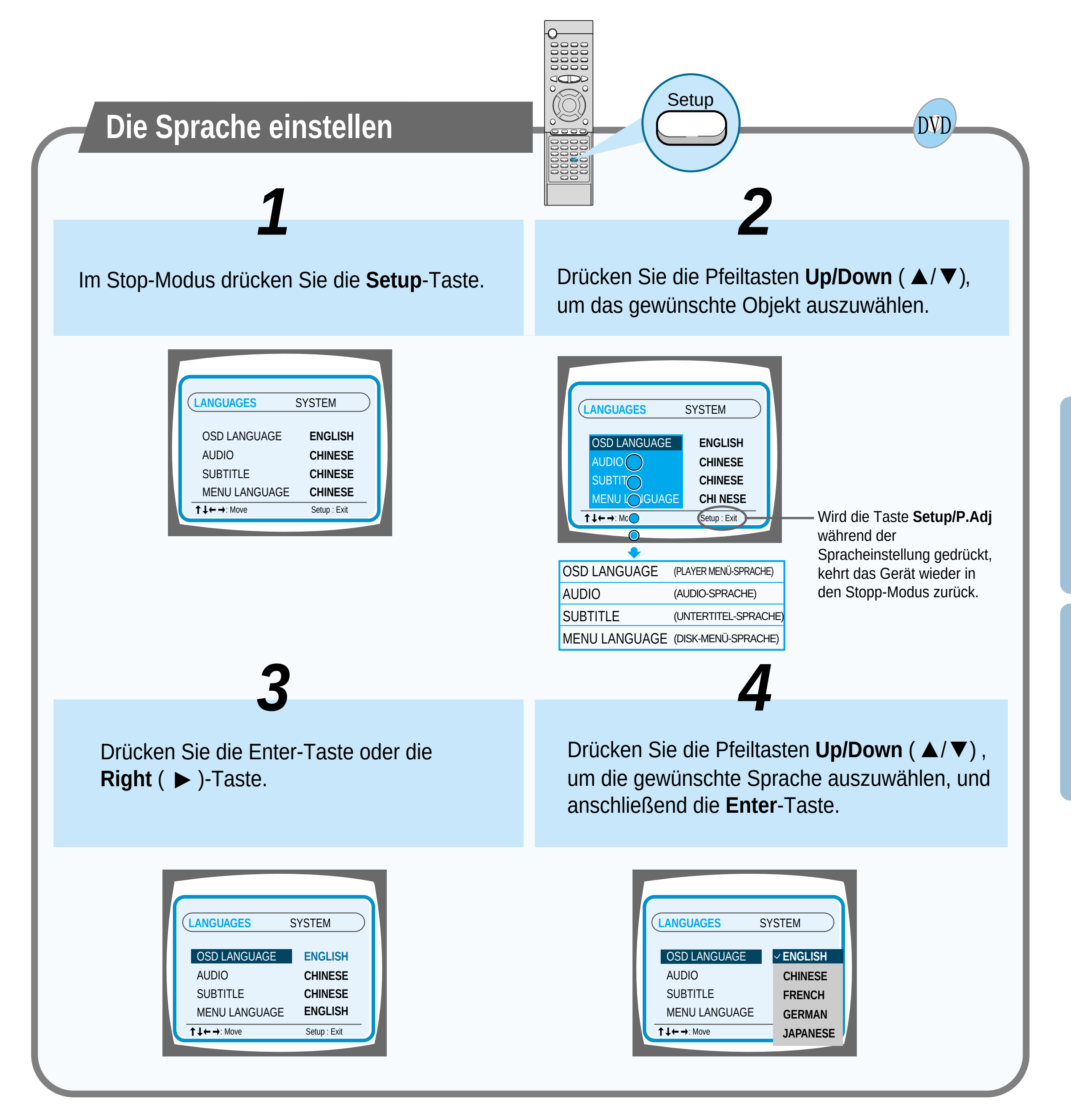
Drücken Sie D.R.C-Taste.

- Wenn Sie die Taste mehrfach hintereinander drücken, wechselt der D.R.C-Modus zwischen aktiviert und deaktiviert.
  Wählen Sie "**D.R.C. ON**" wenn Sie eine solche DVD spät abends ansehen.
  (So erhalten Sie einen kraftvollen Klang bei niedriger Lautstärke).

Die Sprache einstellen

Beim Setup des DVD-Player können Sie die Menü-Sprache, die Untertitel-Sprache und die Disk-Menü-Sprache festlegen.

Die Sprache einstellen



1 Im Stop-Modus drücken Sie die **Setup**-Taste.

2 Drücken Sie die Pfeiltasten **Up/Down** (▲/▼), um das gewünschte Objekt auszuwählen.

3 Drücken Sie die Enter-Taste oder die **Right** (▶)-Taste.

4 Drücken Sie die Pfeiltasten **Up/Down** (▲/▼) , um die gewünschte Sprache auszuwählen, und anschließend die **Enter**-Taste.

BEDIENUNG EINSTELLUNGEN

Das Sprach-Setup beenden

Setup

- Drücken Sie die **Setup**-Taste.

System-Setup

Sie können die Setup-Funktion des DVD-Player dazu benutzen, den Fernsehbildschirm-Radius, den Benutzerlevel oder den digitalen Ausgang auszuwählen.

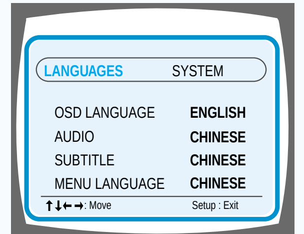
Das Setup ausführen

Setup

DVD

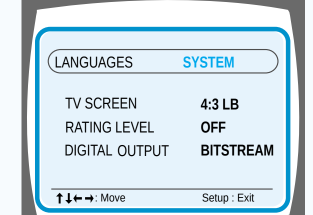
1

Im Stop-Modus drücken Sie die **Setup**-Taste.



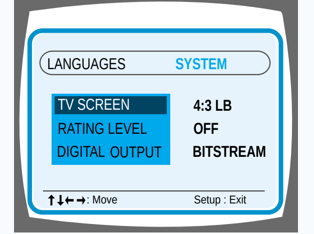
2

Drücken Sie die Pfeiltasten **Left/Right** (◀ / ▶), um das System auszuwählen.



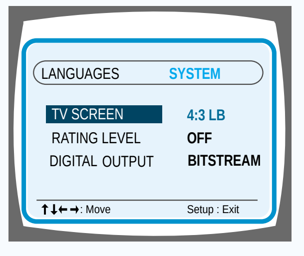
3

Drücken Sie die Pfeiltaste **Up/Down** (▲/▼), um das gewünschte Objekt auszuwählen.



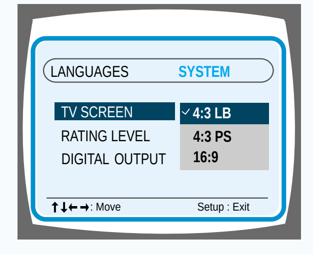
4

Drücken Sie die **Enter**-Taste oder die Rechts(▶)-Taste.



5

Drücken Sie die Pfeiltaste **Up/Down** (▲/▼), um das gewünschte Sub-Objekt auszuwählen, und drücken Sie anschließend die **Enter**-Taste.



System-Setup beenden

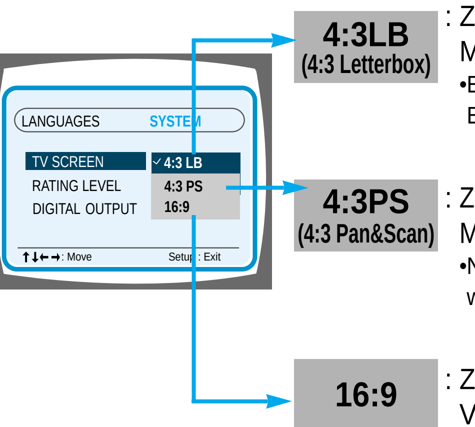
Setup

- Drücken Sie die **Setup**-Taste.

Anpassen des Fernsehbildformats (Bildschirmgröße)

Das Verhältnis zwischen Länge und Breite des Bildschirms bei herkömmlichen Fernsehgeräten beträgt 4:3, während es im Breitwandformat und bei hochauflösenden Fernsehgeräten (High Definition TV) 16:9 beträgt. Dieses Seitenverhältnis wird als Bildformat bezeichnet. Beim Abspielen von DVDs, die in unterschiedlichen Bildschirmgrößen aufgenommen wurden, sollten Sie das Bildformat an Ihr Fernsehgerät oder Ihren Monitor anpassen.

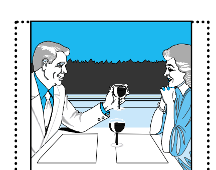
✶ Wählen Sie für Standard-Fernsehgeräte entweder die Option "4:3LB" oder "4:3PS" je nach Ihren persönlichen Vorlieben aus. Wählen Sie "16:9" für einen Breitbildfernseher.



4:3LB (4:3 Letterbox) : Zur Wiedergabe eines 16:9-Films im Letter-Box-Modus auf einem herkömmlichen Fernsehgerät.
- Es erscheint ein schwarzer Balken am oberen und unteren Bildschirmrand.



4:3PS (4:3 Pan&Scan) : Zur Wiedergabe eines 16:9-Films im Pan-Scan-Modus auf einem herkömmlichen Fernsehgerät.
- Nur der zentrale Bildschirmausschnitt ist zu sehen (dabei wird das 16:9-Bild auf beiden Seiten abgeschnitten).



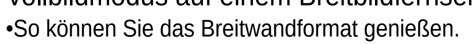
16:9 : Zur Wiedergabe eines 16:9-Films im Vollbildmodus auf einem Breitbildfernseher.
- So können Sie das Breitwandformat genießen.





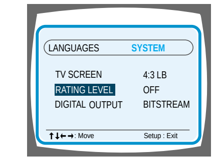
ANMERKUNG

- Wenn der Film jedoch im Bildformat 4:3 auf DVD gespeichert ist, kann er nicht im Breitwandformat wiedergegeben werden.
- Da DVD-Discs in verschiedenen Bildformaten aufgezeichnet werden, ist ihre Wiedergabe je nach Software, Fernsehgerätetyp und Einstellung des Bildsehbildformats unterschiedlich.

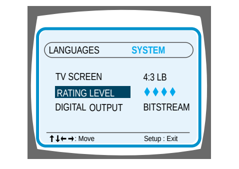


BENUTZERLEVEL

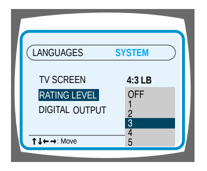
Der Benutzerlevel funktioniert in Verbindung mit DVD´s, denen ein Level zugeordnet wurde, und schützt Ihre Kinder vor nicht kindergerechten Filmen.



1. Wählen Sie BENUTZERLEVEL aus, und drücken Sie anschließend die Enter-Taste.



2. Benutzen Sie die Nummerntasten, um ein Passwort mit 4 Zeichen einzugeben.
- Das werkseitig eingestellte Passwort ist “7890”.

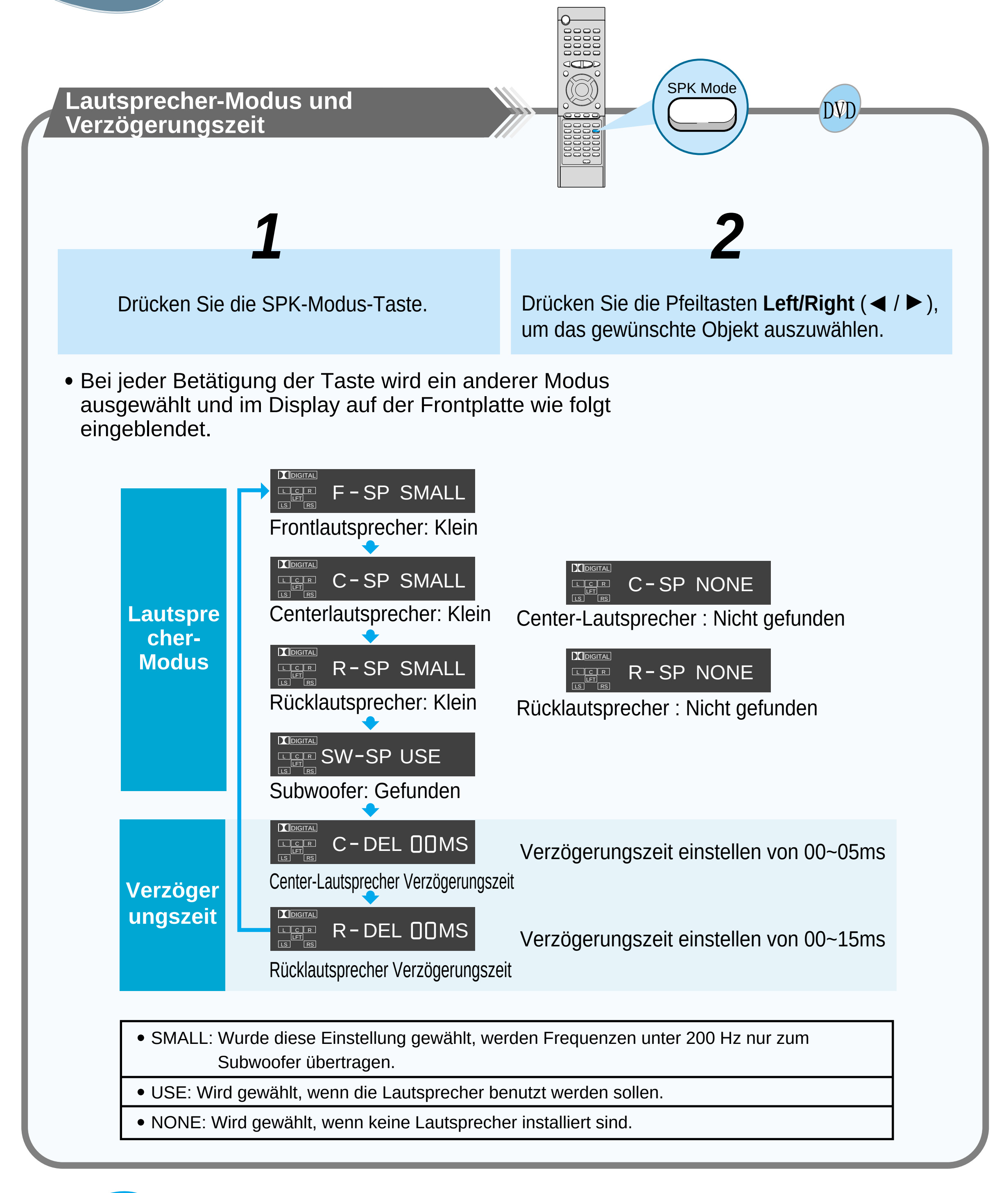


3. Benutzen Sie die Pfeiltasten Up/Down (▲/▼), um entweder BENUTZERLEVEL oder NEUES PASSWORT auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Enter-Taste.
- Es gibt bis zu 8 Benutzerlevel auf einer Disk.
- Wenn Level 6 ausgewählt wird, kann eine Disk mit dem Benutzerlevel 7 oder höher nicht abgespielt werden.
- Wenn Sie NEW PASSWORD auswählen, wird ein neuer Bildschirm eingeblendet, so dass Sie ein neues Passwort eingeben können.

Wenn Sie das Passwort für den Benutzerlevel vergessen haben

Während der Player im Stop-Modus ist, drücken Sie mindestens 5 Minuten lang die **Stop** (■)-Taste auf der Haupteinheit.
- “INITIAL” erscheint auf dem Display und alle Werkseinstellungen werden wieder hergestellt.
- Drücken Sie die **Power**-Taste.

Lautsprecher-Setup





Das Display variiert je nach dem jeweils eingestellten Audio-Modus (DSP, PRO LOGIC, 3-STEREO, STEREO, etc.).

Einstellen der Lautsprecher-Verzögerungszeit

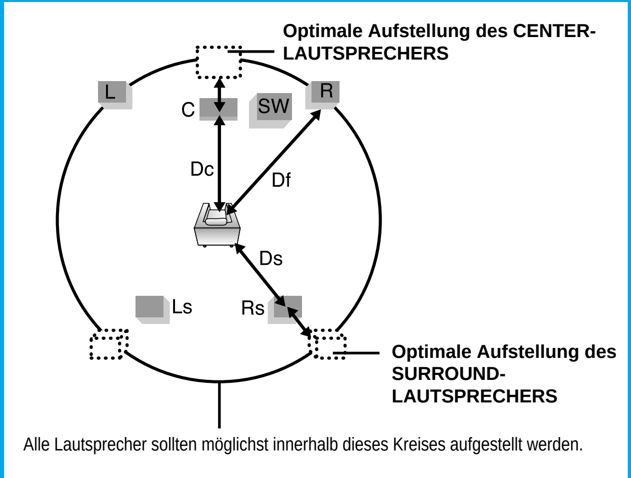
Bei der Wiedergabe von 5.1CH Surround Sound erhalten Sie die beste Klangqualität, wenn der Abstand zwischen Ihnen und allen Lautsprechern gleich ist. Der Klang trifft je nach Aufstellung der Lautsprecher zu verschiedenen Zeiten an der Hörposition ein. Diesen zeitlichen Unterschied können Sie durch Einstellen eines zusätzlichen Verzögerungseffekts am Center- und Surround-Lautsprechers regulieren.

• Einstellen des CENTER-LAUTSPRECHERS
Ist die Entfernung Dc gleich oder größer als die Entfernung Df in der Abbildung, stellen Sie den Modus auf 0 ms. Andernfalls ändern Sie die Einstellung laut Tabelle.

Entfernung zwischen Df und Dc	Verzögerungszeit
50	1.3 ms
100	2.6 ms
150	3.9 ms
200	5.3 ms

• Einstellen des REAR- (SURROUND-) LAUTSPRECHERS
Ist die Entfernung Df gleich oder größer als die Entfernung Ds in der Abbildung, stellen Sie den Modus auf 0 ms. Andernfalls ändern Sie die Einstellung laut Tabelle.

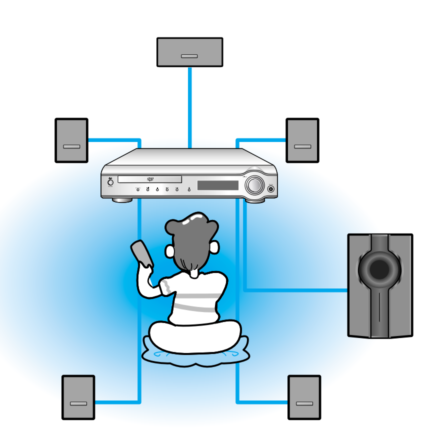
Entfernung zwischen Ds und Dc	Verzögerungszeit
200	5.3 ms
400	10.6 ms
600	15.9 ms





Die Einstellung der Lautsprecher-Verzögerungszeit ist eine professionelle Methode zur Regelung der Klangfülle, die für alle Audio-Enthusiasten gedacht ist. Informationen zur Aufstellung der Lautsprecher im Privatbereich finden Sie im nachstehenden Abschnitt über die "Optimale Aufstellung der Lautsprecher".

Optimalen Aufstellung der Lautsprecher



Frontlautsprecher • • •

Platzieren Sie die Frontlautsprecher so, dass sich ihre Hochtonlautsprecher ungefähr auf Ohrhöhe und in einem horizontalen Winkel von 45° zur Hör-Position befinden.

Center-Lautsprecher • • •

Idealerweise sollte der Center-Lautsprecher mit seiner oberen Seite bündig zu den Frontlautsprechern positioniert werden. Sie können ihn aber auch auf oder neben dem Fernsehgerät aufstellen.

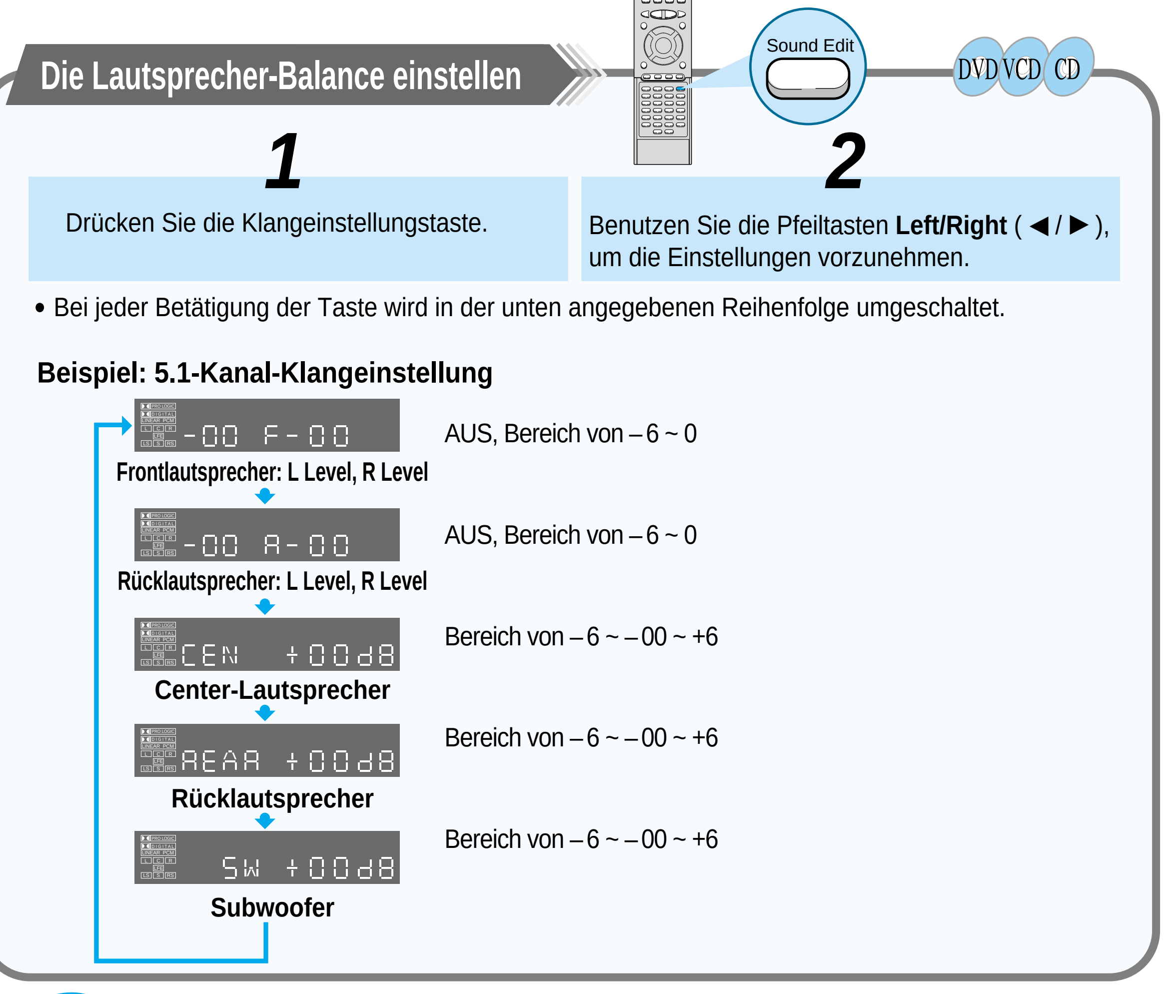
Rücklautsprecher • • •

Platzieren Sie die Rücklautsprecher weiter hinten, parallel zu den Wänden und 60 bis 90 Zentimeter über der Höhe der Ohren an der Hör-Position. Wenn der Platz hinter der Hör-Position unzureichend ist (d. h. wenn die Lautsprecher zu nah an der Wand angebracht sind) platzieren Sie die Rücklautsprecher einander genau gegenüber, je einen auf jeder Seite.

Subwoofer • • •

Positionieren Sie den Subwoofer an einer beliebigen, bequemen Stelle, in der Nähe der Hör-Position.

Die Lautsprecher-Balance einstellen



Die Lautsprecher-Balance einstellen

1 Drücken Sie die Klangeinstellungstaste.

2 Benutzen Sie die Pfeiltasten **Left/Right** (◀ / ▶), um die Einstellungen vorzunehmen.

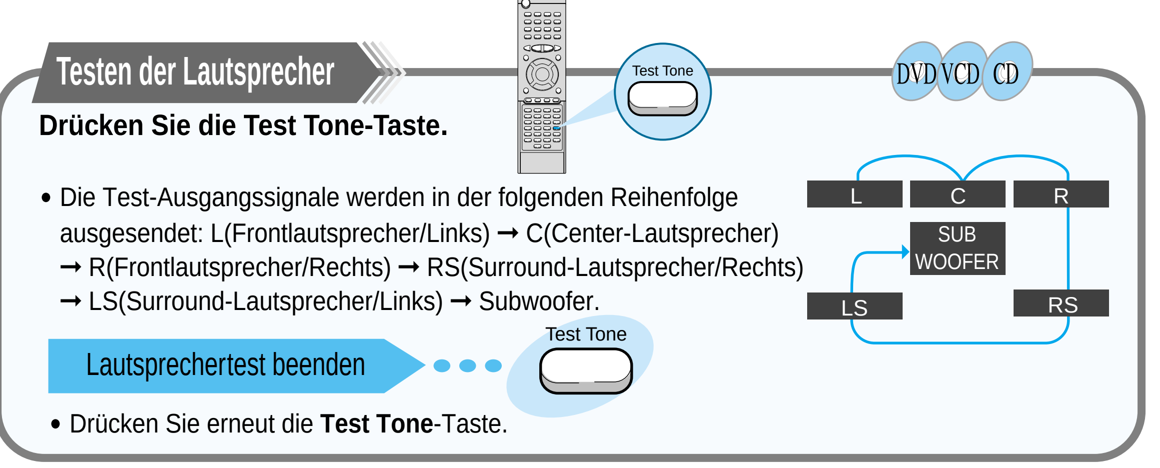
- Bei jeder Betätigung der Taste wird in der unten angegebenen Reihenfolge umgeschaltet.

Beispiel: 5.1-Kanal-Klangeinstellung

Anzeige	Einstellung
Frontlautsprecher: L Level, R Level	AUS, Bereich von – 6 ~ 0
Rücklautsprecher: L Level, R Level	AUS, Bereich von – 6 ~ 0
Center-Lautsprecher	Bereich von – 6 ~ – 00 ~ +6
Rücklautsprecher	Bereich von – 6 ~ – 00 ~ +6
Subwoofer	Bereich von – 6 ~ – 00 ~ +6



Anmerkung Das Display variiert je nach dem jeweils eingestellten Audio-Ausgangsmodus (DSP, PRO LOGIC, 3-STEREO, STEREO, etc.).



Testen der Lautsprecher

Drücken Sie die Test Tone-Taste.

- Die Test-Ausgangssignale werden in der folgenden Reihenfolge ausgesendet: L(Frontlautsprecher/Links) ➞ C(Center-Lautsprecher) ➞ R(Frontlautsprecher/Rechts) ➞ RS(Surround-Lautsprecher/Rechts) ➞ LS(Surround-Lautsprecher/Links) ➞ Subwoofer.

Lautsprechertest beenden

- Drücken Sie erneut die **Test Tone**-Taste.



Anmerkung Im DSP- oder PRO LOGIC-Modus funktioniert der TESTTON möglicherweise anders als bei VCD´s oder CD´s.



Erzeugen realistischer Klangfelder

Sei können die folgenden Surround-Modi verwenden, um ein realistisches Klangfeld zu reproduzieren.
- Digital Multichannel Surround : Dolby Digital und DTS Digital Surround
- Dolby Pro Logic Ⅱ

Dolby Digital und DTS Digital Surround

Um die Surround-Modi richtig zur Geltung zu bringen, müssen alle Lautsprecher angeschlossen und aktiviert sein.

Dolby Digital

Dieser Modus wird verwendet, um eine mehrkanalige Aufnahme wiederzugeben, die im Format Dolby Digital codiert ist ().

Biem **Dolby Digital**-Codierverfahren (dem sogenannten digitalen diskreten 5,1-Kanal-Audioformat) werden die Signale des linken Frontkanals, des rechten Frontkanals, des Mittenkanals, des linken hinteren Kanals, des rechten hinteren Kanals und des LFE-Kanals (insgesamt 6 Kanäle, wobei der LFE-Kanal nur als 0,1-Kanal gezählt wird, daher die Bezeichnung 5,1-Kanal-Audioformat) digital aufgezeichnet und komprimiert.
Darüber hinaus werden beim Dolby Digital-Verfahren die hinteren Kanäle stereophon wiedergegeben und die Grenzfrequenz der hohen Frequenzen für die hinteren Kanäle auf 20 kHz gesetzt (im Gegensatz zu 7 kHz beim Dolby Pro Logic-Verfahren). Aufgrund dieser Tatsachen sind Klangbewegung und Live-Gefühl gegenüber dem Dolby Pro Logic-Verfahren erheblich besser.

Wenn Dolby Digital-Signale in das System eingespeist werden, leuchtet die Anzeige DOLBY DIGITAL im Display.

DTS Digital Surround

Dieser Modus wird verwendet, um eine mehrkanalige Aufnahme wiederzugeben, die im DTS Digital Surround-Format codiert ist ().

Beim **DTS Digital Surround** handelt es sich um ein weiteres digitales diskretes 5,1-Kanal-Audioformat, das auf CDs, LDs, und DVDs zur Verfügung steht. Im Vergleich zum Dolby Digital-Format ist die Audiokompressionsrate relativ gering. Aus diesem Grund kann dem Klangbild beim DTS Digital Surround-Format mehr Räumlichkeit hinzugefügt werden. Als Folge ergibt sich beim DTS Digital Surround-Verfahren ein natürlicher, solider und klarer Klang.

Wenn DTS Digital Surround-Signale in das System eingespeist werden, leuchtet die Anzeige DTS im Display.

Dolby Pro Logic II

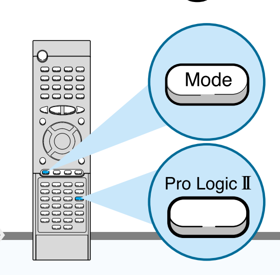
- Das von den Dolby Laboratories entwickelte Dolby Pro Logic II ist ein neues Mehrkanal-Tonformat, das die Feedback-Logic-Steuerungstechnik nutzt und Verbesserungen im Vergleich zu konventionellen Dolby Pro Logic-Schaltungen bietet.
- Dolby Pro Logic II macht es möglich, nicht nur in Dolby Surround (DOLBY SURROUND) aufgenommene Quellen zu decodieren, sondern auch reguläre Stereoquellen über fünf Kanäle (vorne rechts und links, Mitte/Center, Surround rechts und links) in vollem Surround-Sound wiederzugeben.
- Während bei herkömmlichem Dolby Pro Logic das Wiedergabefrequenzspektrum des Surround-Kanals eingeschränkt ist, bietet Dolby Pro Logic II ein breiteres Spektrum.
  Außerdem sind beim bisherigen Dolby Pro Logic die Surround-Kanäle monaural ausgelegt (linker und rechter Surround-Kanal sind gleich), bei Dolby Pro Logic II hingegen sind diese stereofon.

*** In Dolby Surround aufgenommene Quellen**

Hierbei handelt es sich um Quellen, auf denen drei oder mehr Surround-Kanäle mithilfe der Dolby Surround-Encodiertechnik als zwei Signalkanäle aufgezeichnet sind. Dolby Surround wird sowohl bei Film-Soundtracks, die auf DVDs, LDs und Videokassetten für die Wiedergabe auf Stereo-Videorekordern aufgenommen wurden, als auch bei Stereo-Sendesignalen von Rundfunk- und Fernsehübertragungen über Satellit, terrestrische Ausstrahlung und Kabel.
Das Decodieren dieser Signale mit Dolby Pro Logic ermöglicht eine Wiedergabe im Mehrkanal-Surround-Sound.
Die Signale lassen sich auch auf normalen Stereo-Anlagen abspielen und werden dabei in herkömmlichen Stereo-Ton umgewandelt.

EINSTELLUNGEN

Dolby Pro Logic II Decoder



Dolby Pro Logic II

DVD VCD CD

Dolby Pro Logic II ist ein neues Format zur Wiedergabe von Mehrkanal-Audiosignalen, das Verbesserungen zum konventionellen Dolby Pro Logic bietet. Dieser Klangstandard macht es möglich, nicht nur in Dolby Surround aufgenommene Quellen zu decodieren, sondern auch reguläre Stereoquellen über fünf Kanäle (vorne rechts und links, Center, Surround rechts und links) wiederzugeben. Zusätzlich sind Einstellmöglichkeiten für verschiedene Parameter in Abhängigkeit von der Art der Quelle und dem Film- und Musikinhalt vorhanden, mit denen sich das Schallfeld präziser anpassen lässt.

1

Drücken Sie die **Function** staste zur Auswahl der gewünschten Funktion.

- Zur Auswahl stehen FM ➞ AM ➞ DVD ➞ DIGITAL IN ➞ AUX 1 ➞ AUX 2.

2

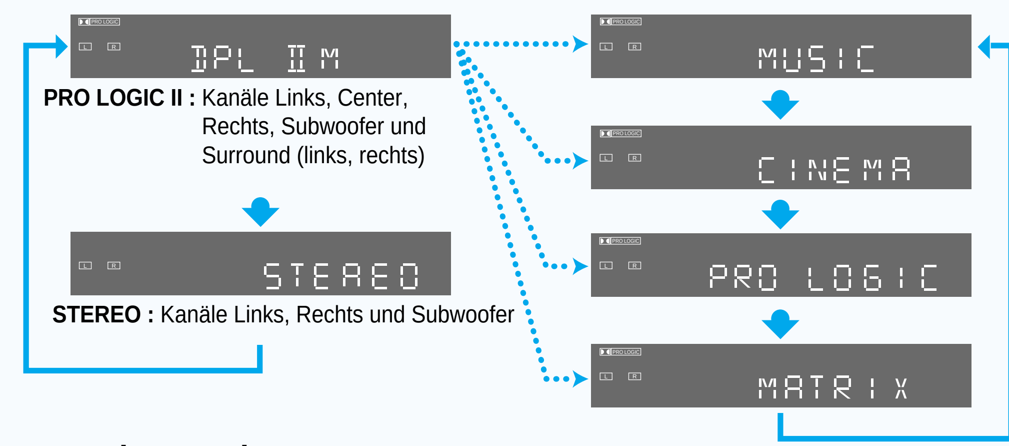
Drücken Sie **Pro Logic II**.

- Wenn **Pro Logic II** gedrückt wird

3

Drücken Sie DSP/DPL II **Mode**.

- Wenn DSP/DPL II **Mode** gedrückt wird



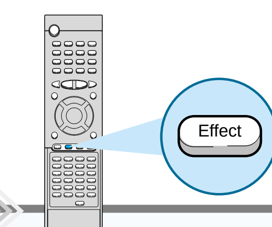
PRO LOGIC II : Kanäle Links, Center, Rechts, Subwoofer und Surround (links, rechts)

STEREO : Kanäle Links, Rechts und Subwoofer

Pro Logic II-Modus

Wählen Sie einen der Modi (“MUSIC”, “CINEMA”, “PRO LOGIC” oder “MATRIX”) aus.

- Der Music-Modus empfiehlt sich zum Abspielen von CDs oder DVDs mit überwiegend musikalischem Inhalt.
- Der Cinema-Modus eignet sich am besten für Filme.
- Der Pro Logic-Modus bietet die gleiche Surround-Verarbeitung wie das originale Pro Logic und sollte bei nicht optimaler Qualität der Quelle verwendet werden.
- Der Matrix-Modus eignet sich für eine Mono-Audioquelle.



Dolby Pro Logic II Effect-Funktion

Diese Funktion ist nur im Modus DPL II M (Dolby Pro Logic II **Music**) möglich.

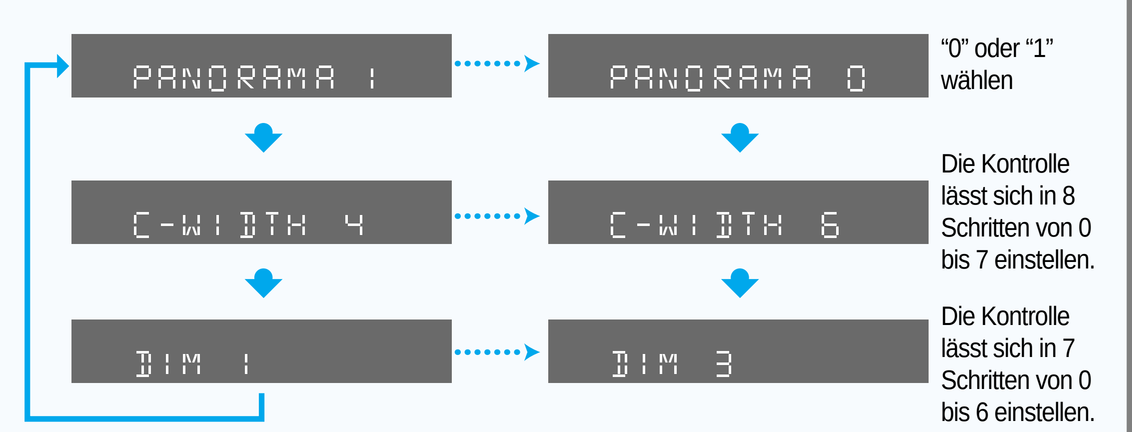
1

Drücken Sie DSP/DPL II **Effect**.

2

Nehmen Sie mit den **Left/Right**-Tasten (◄ / ►) die notwendigen Einstellungen vor.

- Wenn DSP/DPL II **Effect** gedrückt wird



“0” oder “1” wählen

Die Kontrolle lässt sich in 8 Schritten von 0 bis 7 einstellen.

Die Kontrolle lässt sich in 7 Schritten von 0 bis 6 einstellen.

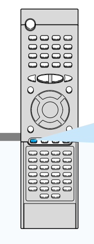
- **Panorama-Modus**
  Dieser Modus verbindet das Stereo-Tonsignal der vorderen Lautsprecher stärker mit den Surround-Lautsprechern, um diese in den aufregenden "Rundum"-Effekt einzubeziehen.
- **Center-Breiten-Kontrolle**
  Dieser Parameter reguliert das Tonsignal des Center-Lautsprechers so, dass es nur vom Center-Lautsprecher oder nur vom rechten/linken Lautsprecher als Phantom-Klangbild oder von allen drei vorderen Lautsprechern in verschiedenen Abstufungen wahrgenommen wird.
- **Dimensions-Kontrolle**
  Mit diesem Parameter lässt sich das Schallfeld schrittweise aus der Mitte, entweder nach vorn oder nach hinten, verschieben.

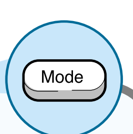


- Beim Abspielen einer in zwei oder mehr Kanälen encodierten DVD kann der DOLBY PRO LOGIC II-Modus nicht gewählt werden.

DSP(Digital Signal Processor)-Modi

Die DSP-Modi wurden zur Erzeugung bestimmter Surround-Elemente für ein authentisches Raumgefühl entwickelt. Das Klangbild in einem Konzertsaal, einem Theater, einem Pavillon, einer Diskothek oder einem Club setzt sich aus direktem und indirektem Schall zusammen, aus Anfangsreflexionen und Reflexionen von den Wänden. Direkter Schall erreicht den Zuhörer ohne jegliche Reflexion. Indirekter Schall hingegen erreicht den Hörer aufgrund der Entfernung zur Decke und den Wänden verzögert. Dieser indirekte Schall ist ein sehr wichtiger Bestandteil der Surround-Effecke.





Drücken Sie DSP/DPLII Mode.
- Diese Funktion ist nur im Modus STEREO möglich.

- Die Zentraleinheit kann in den folgenden DSP-Modi betrieben werden:

HALL – Eignet sich für die Wiedergabe von Stimmen und vermittelt das Raumgefühl eines Konzertsaals.

THEATER – Vermittelt das Raumgefühl eines Theaters.

PAVILION – Vermittelt das Raumgefühl eines weiträumigen Pavillons mit hoher Decke.

DANCE CLUB – Hebt die Basstöne hervor.

LIVE CLUB – Vermittelt das Raumgefühl eines Musikclubs mit niedriger Decke.

- Diese DSP-Modi können eingesetzt werden, um die Wiedergabe einer analogen Stereoaufnahme oder einer Aufnahme, die im Linear PCM-Format codiert ist, durch Surround-Effekte anzureichern und dadurch den Eindruck zu vermitteln, als befinde man sich “mitten im Geschehen”.
- Wenn einer der DSP-Modi aktiviert ist, leuchtet die Anzeige DSP im Display.

Verfügbare Surround-Modi nach Format des Eingangssignals

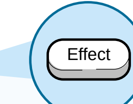
O : Möglich, X : Nicht möglich

Surround		Mehrkanal -Surround	DSP					(deaktiviert)
			HALL	THEATER	PAVILION	DANCE CLUB	LIVE CLUB	STEREO
Format des Eingangssignals	Analog	X	O	O	O	O	O	O
	Linear PCM	X	O	O	O	O	O	O
	Dolby Digital	O	X	X	X	X	X	X
	DTS	O	X	X	X	X	X	X

Den Effekt-Level erhöhen

Den Effekt-Level erhöhen

Drücken Sie die DSP/DPL II **Effect**-Taste.



- Der Effekt-Level kann auf 1 bis 4 eingestellt werden EFFECT1 ➔ EFFECT2 ➔ EFFECT3 ➔ OFF(DEFAULT). Bei jeder Betätigung der Taste wird zum nächsten Effekt-Level umgeschaltet.
- Je höher die Nummer, desto stärker ist der DSP-Surround-Effekt.

Was ist ein Effekt?

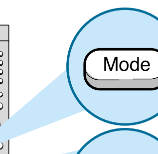
Er sorgt für den kraftvollen Klang des DSP-Modus.



- Diese Funktion ist nur im Modus DSP möglich.

Einstellen der DSP-Sound-Parameter

Durch Ändern der drei Parameter Room, Liveness und Reverberation können Sie eine Feineinstellung der DSP-Modi vornehmen.



1

Drücken Sie DSP/DPL II **Mode**.

2

Drücken Sie **Sound Edit**.
- Wenn Sie die Taste mehrfach hintereinander drücken, ändert sich die Anziege im Display wie folgt:

00 F 00 ➔ 00 R 00 ➔ REAR ➔ SW ➔ ROOM ➔ LIVE ➔ REVERB ➔ Normale Anzeige (deaktiviert)

ROOM : Stellt die Resonanz basierend auf der Raumgröße ein. Je größer dieser Wert ist, desto ausgeprägter ist die Resonanz (von 04 bis 16 in Zweierschritten).

LIVE (Liveness) : Stellt die Liveness ein. Je größer dieser Wert ist, desto ausgeprägter ist der Live-Klang (von 04 bis 16 in Zweierschritten).

REVERB (Hall) : Stellt die Dauer des Halls ein (von 0,0 ms bis 1,6 ms in Schritten von 0,2 ms).

3

Press the **Left/Right** (◄ / ►) button to adjust the DSP sound parameter.

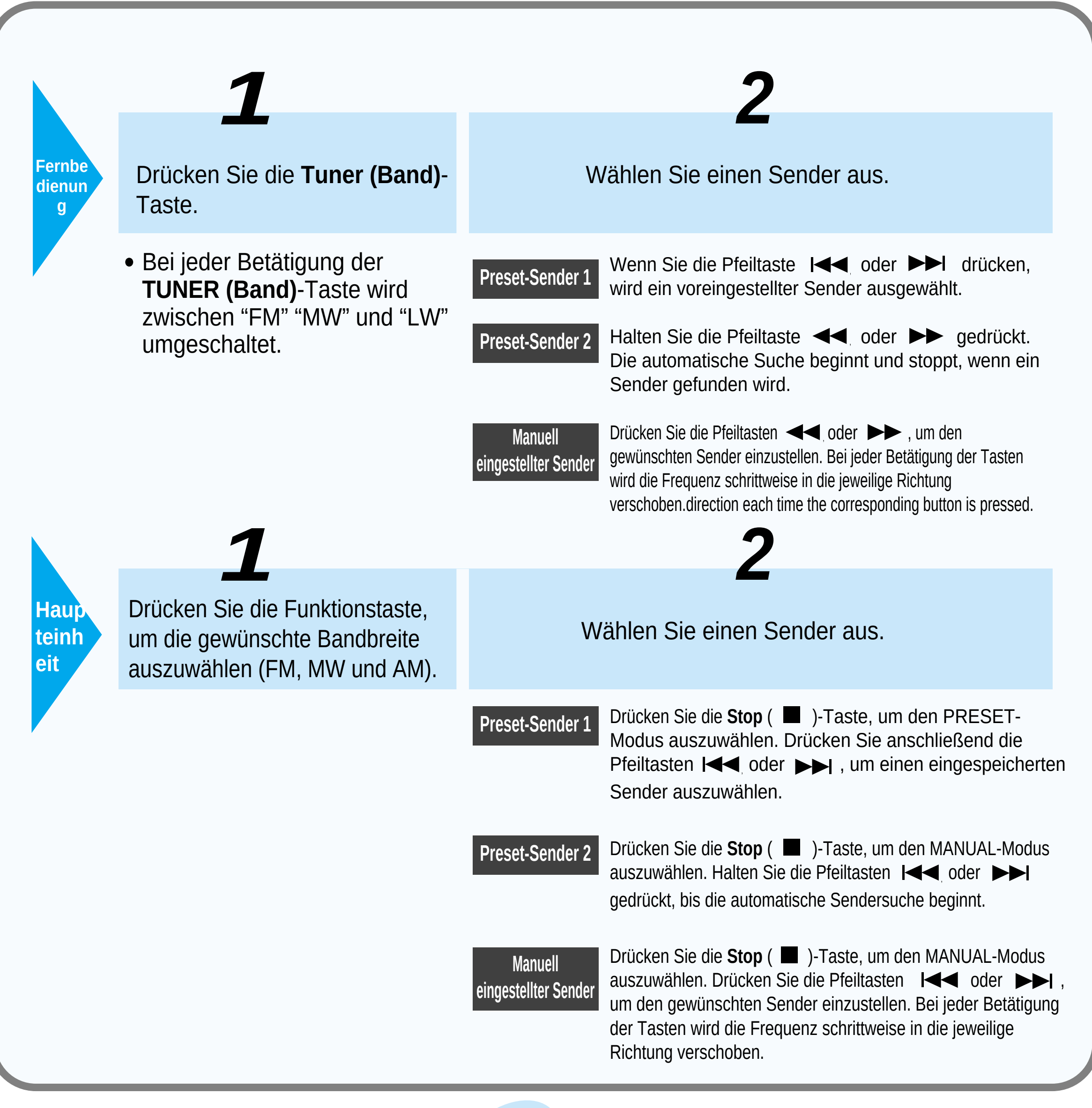


- Diese Funktion ist nur im Modus DSP möglich.

EINSTELLUNGEN

Radio hören

Durch automatisches oder manuelles Tuning können Sie die gewünschte Bandbreite (FM, MW- oder LW-Sender) auswählen.



Mono-/Stereo-Ton einstellen



Drücken Sie die MO/ST-Taste (nur bei FM)

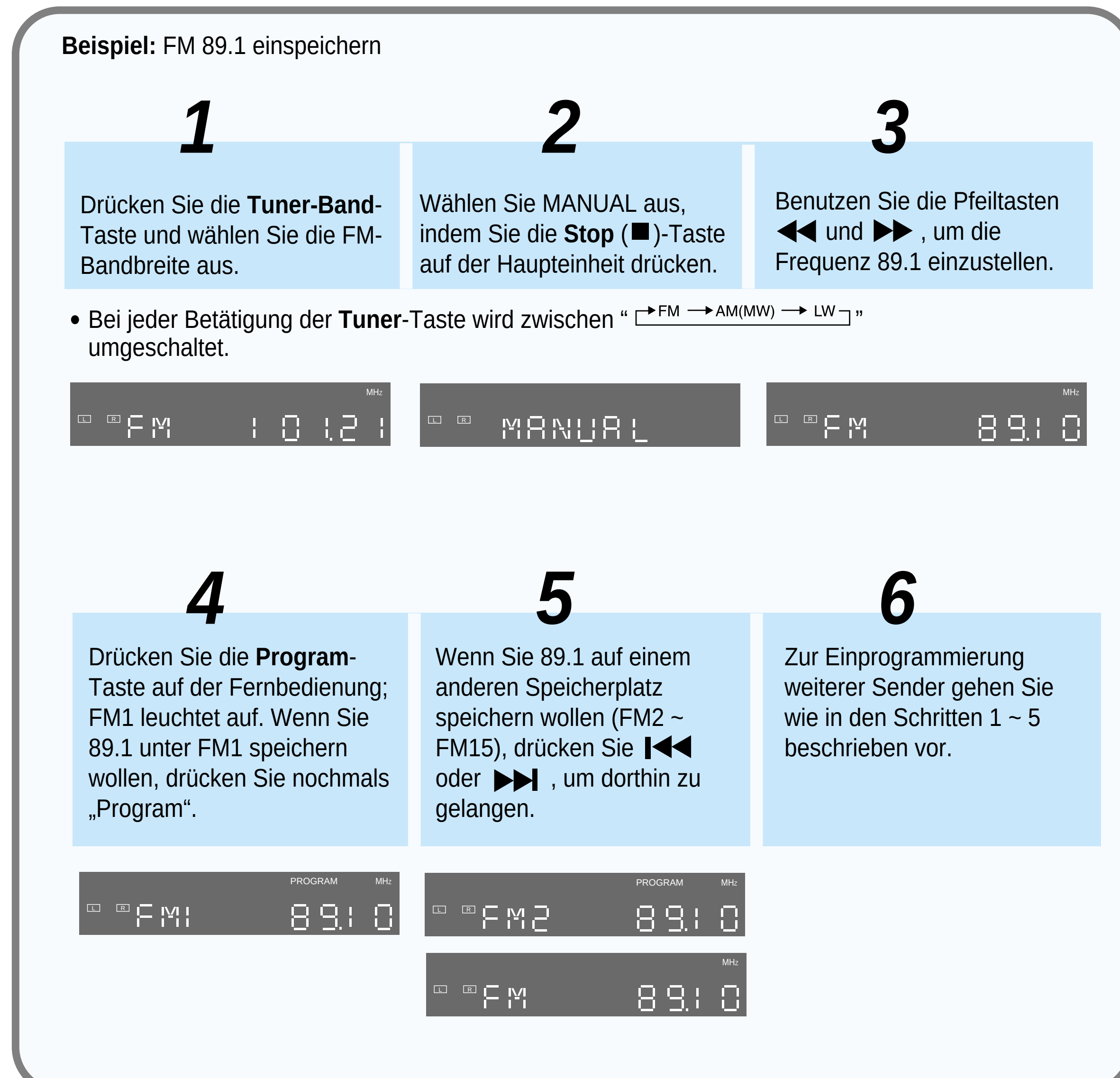
- Bei jeder Betätigung der Taste wird zwischen “STEREO” und “MONO” umgeschaltet.
- In Gebieten mit schlechtem Empfang wählen Sie den Mono-Modus, um eine klare, interferenzfreie Übertragung zu erhalten.

Sender einspeichern

Sie können Sender wie folgt speichern:

- 15 UKW-Sender
- 8 MW-Sender
- 7 LW-Sender

- **FM (UKW)** .... Ultrakurzwelle
- **MW** .... Mittelwelle
- **LW** .... Langwelle



Abstimmen eines einprogrammierten Senders

- Siehe vorige Seite.

RADIOBETRIEB

Was ist RDS?

Mit RDS (Radio Data System) UKW-Sender empfangen

RDS erlaubt UKW-Sendern, ihre regulären Programmsignale mit zusätzlichen Kennsignalen zu senden. Zum Beispiel senden die Radiosender nicht nur ihr Senderkürzel, sondern auch Informationen zur Art des gesendeten Programms, wie Sport oder Musik usw.

Wird ein FM-Sender eingestellt, der den RDS-Service bietet, leuchtet die RDS-Anzeige im Anzeigefeld auf.

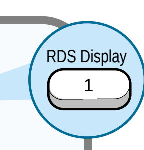
- Abkürzungen für RDS-Modi und Funktionen:
  1. **PTY (Program Type):** Programmsparte, z. B. Nachrichten, Kultur usw.; kann für einen Suchlauf verwendet werden.
  2. **PS NAME (Program Service Name):** Gibt den Sendernamen an und umfaßt maximal acht Zeichen.
  3. **RT (Radio Text):** Vom Radiosender übertragener Text; maximal 64 Zeichen.
  4. **CT (Clock Time):** Gibt die Uhrzeit an.
     - Nicht alle Sender übertragen PTY, RT oder CT, so daß diese Informationen nicht bei allen RDS-Sendern angezeigt werden können.
  5. **TA (Traffic Announcement):** Verkehrsdurchsagen; wenn diese Anzeige blinkt, werden gerade Verkehrsdurchsagen übertragen.



- RDS ist für MW/LW-Sendungen nicht verfügbar.
- RDS funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn der eingestellte Sender das RDS-Signal nicht ordnungsgemäß sendet oder wenn das Signal zu schwach ist.

Welche Informationen können RDS-Signale liefern?





Sie können die vom Radiosender gesendeten RDS-Signale auf dem Anzeigefeld sehen.

Die RDS-Signale zeigen

Drücken Sie auf RDS-ANZEIGE, während Sie einen UKW-Sender hören.

Jedes Mal, wenn die Taste gedrückt wird, verändert sich die Anzeige, um Ihnen die folgenden Informationen anzuzeigen:



PS (Programmservice): Bei der Suche erscheint "PS" und dann wird der Sendername angegeben. "NO PS" erscheint, wenn kein Signal gesendet wird.

RT (Radio-Text): Bei der Suche erscheint "RT" und dann werden Textmeldungen des Radiosenders angezeigt. "NO RT erscheint, wenn kein Signal gesendet wird.

Frequenz: Senderfrequenz (kein RDS-Service)

Über die Zeichen im Anzeigefeld

Wenn das Anzeigefeld PS oder RT-Signale zeigt, werden die folgenden Zeichen benutzt.

- Das Anzeigefeld unterscheidet nicht zwischen Groß- und Kleinschreibung und verwendet deshalb immer Großbuchstaben.
- Im Anzeigefeld können keine akzentuierten Buchstaben dargestellt werden. So kann "A", z. B., für akzentuierte Buchstaben wie "Á, Â, Ä, Å, oder Ã" stehen.



Wenn die Suche plötzlich beendet wird, erscheinen "PS" und "RT" nicht auf dem Anzeigefeld.

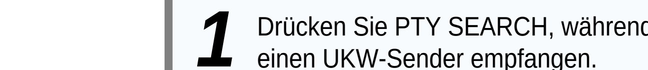
Programmsparten (PTY-Funktion)

(Mit einem PTY-Code nach einem Programm suchen) Einer der Vorteile des RDS-Service ist, dass Sie eine bestimmte Programmart unter den vorabgestimmten Rundfunksendern durch die Angabe des PTY-Codes lokalisieren können.

Mit dem PTY-Code nach einem Programm suchen

Bevor Sie beginnen, beachten Sie bitte ...

- Die PTY-Suche ist nur auf vorabgestimmte Radiosender anwendbar.
- Um den Suchvorgang zu einer beliebigen Zeit zu stoppen, drücken Sie während der Suche auf PTY-SEARCH.
- Es gibt eine zeitliche Begrenzung für die durchführung der folgenden Schritte. Wird die Einstellung abgebrochen wird, bevor Sie die Suche beenden konnten, fangen Sie nochmal mit Schritt 1 an.
- Wenn die Tasten auf der primäre Fernbedienung betätigen, vergewissern Sie sich, dass Sie den UKW-Sender mit der primären Fernbedienung gewählt haben.



1 Drücken Sie PTY SEARCH, während Sie einen UKW-Sender empfangen.

2 Drücken und halten Sie PTY - oder PTY + bis der gewünschte PTY-Code auf dem Anzeigefeld erscheint, während PTY SELECT aufleuchtet.

- Das Anzeigefeld liefert Ihnen die auf der rechten Seite beschriebenen PTY-Codes.

3 Drücken Sie PTY SEARCH nochmals, während der im vorigen Schritt gewählte PTY-Code noch auf dem Anzeigefeld ist.

- Die Center Unit durchsucht 15 vorabgestimmte UKW-Sender, stoppt, wenn der von Ihnen gewählte Sender gefunden ist und stellt diesen ein.

Display-Anzeiqe	Programmsparte
NEWS	• *Nachrichten, Pressemeldungen usw.*
AFFAIRS	• *Aktuelle Ereignisse, Dokumentarberichte, Diskussionen, Untersuchungen usw.*
INFO	• *Berichte und Vorhersagen, Verbraucherinformationen, medizinische Informationen usw.*
SPORT	• *Sport*
EDUCATE	• *Ausbildung und Erziehung*
DRAMA	• *Sprechtheater, Hörspiele usw.*
CULTURE	• *Kulturelle Themen, Religion, sozialwissenschaftliche Probleme, Sprache usw.*
SCIENCE	• *Naturwissenschaften und Technik*
VARIED	• *Andere Themenbereiche, Unterhaltung (Quiz, Spiele), Interviews, Kabarett usw.*
POP M	• *Popmusik*
ROCK M	• *Rockmusik*
M.O.R.M	• *Leichte Unterhaltungsmusik mit Easy-Listening-Charakter.*
LIGHT M	• *Leichte klassische Musik - Instrumentalmusik oder Chormusik.*
CLASSIC	• *Schwere klassische Musik - Orchester, Sinfonie, Kammermusik und Oper*
OTHER M	• *Andere Musik - Jazz, R&B, Country und Western*
WEATHER	• *Wetter*
FINANCE	• *Finanzen*
CHILDREN	• *Kinderprogramme*
SOCIAL A	• *Soziale Themen*
RELIGION	• *Religion*
PHONE IN	• *Diskussionen, Zuhörerumfragen usw.*
TRAVEL	• *Reisen, Tourismus*
LEISURE	• *Freizeit*
JAZZ	• *Jazzmusik*
COUNTRY	• *Countrymusik*
NATIONAL M	• *Volksmusik*
OLDIES	• *Oldies*
FOLK M	• *Volksmusik*
DOCUMENT	• *Dokumentationen*



Fehlersuche

Problem	Check
Die Disk-Schublade öffnet sich nicht.	• Ist die Disk mit der Aufschrift nach oben eingelegt worden? • Ist das Netzkabel sicher an die Netzsteckdose angeschlossen? • Schalten Sie das Gerät aus, indem Sie die **Power** (⏻/ I)-Taste drücken, und schalten Sie es anschließend wieder an.
Die Disk wird nicht abgespielt.	• Überprüfen Sie die Regionsnummer der DVD. • Im Ausland gekaufte DVD´s können unter Umständen auf diesem Player nicht abspielbar sein • CD-ROMs, DVD-ROMs, etc. sind auf diesem Player nicht abspielbar. • Überprüfen Sie das Benutzerlevel der DVD.
Die Wiedergabe startet nicht sofort, wenn die Play/Pause-Taste gedrückt wird.	• Überprüfen Sie, ob die Disk Kratzer oder Verformungen aufweist.
Es wird kein Ton erzeugt.	• Bei Zeitraffer, Zeitlupe und Einzelbild-Wiedergabe ist kein Ton zu hören. • Sind die Lautsprecher ordnungsmäßig angeschlossen? Ist das Lautsprecher-Setup korrekt ausgeführt worden? • Ist die Disk ernsthaft beschädigt? Die Disk könnte schmutzig sein. Wischen Sie eventuell vorhandene Fingerabdrücke und Schmutz ab.
Der Ton kann nur von einigen Lautsprechern und nicht von allen sechs gehört werden.	• Bei der Wiedergabe einer CD oder beim Radiohören wird der Ton nur zu den Front- Lautsprechern (L/R) übertragen.Wählen Sie die "PRO-LOGIC"-Option, indem Sie die Pro-Logic-Taste auf der Fernbedienung drücken, um alle sechs Lautsprecher zu benutzen. • Überprüfen Sie, ob Ihre DVD-Disc mit 5.1 CH kompatibel ist.
Es erscheint kein Bild; es ist kein Ton zu hören; die Disk-Schublade öffnet sich 2-5 Sekunden später.	• Wurde der DVD-Player plötzlich von einem kalten an einen warmen Ort versetzt? Wenn sich im Innern des Geräts Kondenswasser bildet, entfernen Sie die Disk und lassen Sie den Player 1 bis 2 Stunden eingeschaltet stehen. (Das Gerät kann wieder benutzt werden, sobald das Kondenswasser verschwindet).
Die Klang-Qualität ist unregelmäßig.	• Sind die Lautsprecherkabel locker? • Ist am Ende des Lautsprecher-Steckverbinders Schmutz vorhanden?
Der Dolby-Digital 5.1-Kanal-Surround-Sound wird nicht wiedergegeben.	• Verfügt die eingelegte Disk über das “Dolby-Digital-5.1-CH”-Kennzeichen? Der 5.1-Kanal-Sound wird nur wiedergegeben, wenn die Disk in diesem Format aufgenommen wurde. • Ist der DVD-Player an die richtigen Lautsprecher angeschlossen?

Problem	Check
• Die Disk dreht sich, aber es erscheint kein Bild. **• Das Bild ist durch Interferenzen gestört und von schlechter Qualität.**	• Ist das Fernsehgerät eingeschaltet? • Sind die Video-Kabel ordnungsmäßig angeschlossen? • Befindet sich der Player im PAUSE-Modus? • Ist das Video-Format Ihres Fernsehers (NTSC/PAL) korrekt eingegeben worden? Drücken Sie erneut die NTSC/PAL-Taste, um die gegenwärtige Auswahl zu ändern. • Ist Schmutz auf der Disk vorhanden, oder ist die Disk beschädigt? • Einige DVD´s können aufgrund schlechter Herstellung nicht abspielbar sein. • Wenn während der Wiedergabe auf eine dunkle Szene eine helle Szene folgt, kann senkrechtes Flimmern auf dem Bildschirm auftreten. Kleine Störungen sind normal.
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	• Wird die Fernbedienung in angemessenem Abstand und Winkel zur Einheit benutzt? • Befinden sich irgendwelche Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor? • Sind die Batterien leer?
Die Audio- oder Untertitel-Sprachwahl funktioniert nicht.	• Die Audio- und Untertitel-Sprachwahl steht nur bei DVD´s zur Verfügung, auf denen mehrere Sprachen aufgenommen sind.
Die Menu-Taste wird gedrückt, aber der Menü-Bildschirm erscheint nicht.	• Wird die Fernbedienung in angemessenem Abstand und Winkel zur Einheit verwendet? Befinden sich irgendwelche Hindernisse zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor? • Sind die Batterien leer? • Verfügt die Disk über ein Menü?
Der Bildradius kann verändert werden.	• Sie können 16:9-Breitbild-DVD´s im 16:9-WIDE-Modus oder im 4:3-LETTER-BOX-Modus oder im 4:3-PAN-SCAN-Modus; aber 4:3-codierte DVD´s können nur im 4:3-Format gezeigt werden. Lesen Sie die Daten auf der DVD-Hülle, und wählen Sie dann die entsprechende Funktion aus.
Der gewünschte Radiosender kann nicht eingestellt werden.	• Ist die Antenne ordnungsgemäß installiert? • Wenn das Eingangssignal der Antenne schwach ist, installieren Sie eine externe FM-Antenne in einem Gebiet mit guter Empfangsqualität.
• Das Passwort für den Benutzerlevel wurde vergessen. **• Der DVD-Player funktioniert schlecht.**	• Während sich der Player im Stop-Modus befindet, halten Sie die **Stop** (■)-Taste auf der Frontplatte über 5 Sekunden lang gedrückt. “INITIAL” erscheint auf dem Display, und alle Parameter werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. **Die RESET-Funktion löscht alle Einstellungen. Benutzen Sie diese Funktion nicht, wenn es nicht unbedingt nötig ist.**

Vorsichtsmaßregeln zur Handhabung und Aufbewahrung der Disks

Kleine Kratzer auf der Disk können die Ton- und Bildqualität einschränken oder Unterbrechungen in der Wiedergabe verursachen. Achten Sie deshalb besonders darauf, den Disks bei der Handhabung keine Kratzer zuzufügen.

Handhabung und Aufbewahrung der Disks



Wenn Fingerabdrücke oder Schmutz auf der Disk vorhanden sind, reinigen Sie sie mit einem milden, mit Wasser verdünnten Reinigungsmittel und einem weichen Tuch.

- Wischen Sie die Disk behutsam von der Innenseite zur Außenseite hin.

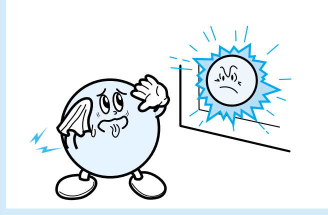


ANMERKUNG

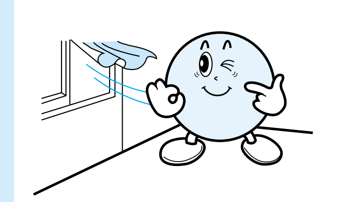
Kondensation kann sich bilden, wenn warme Luft mit kalten Teilen im DVD-Player in Kontakt kommt. Wenn sich Kondensation im Innern des Geräts bildet, kann es nicht ordnungsmäßig funktionieren. Sollte dies eintreten, entfernen Sie die Disk und lassen Sie den Player 1 oder 2 Stunden lang eingeschaltet stehen.

Aufbewahrung der Disks

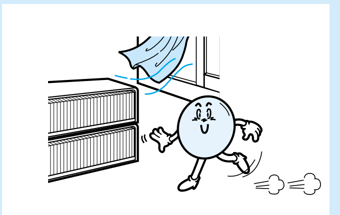
Setzen Sie die Disks keinem direkten Sonnenlicht aus.



Bewahren Sie die Disks an einem kühlen, belüfteten Ort auf.



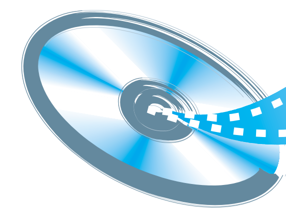
Verwahren Sie die Disks in einer sauberen Schutzhülle, und stellen Sie sie senkrecht auf.





Achtung

- Achten Sie darauf, keinen Schmutz an die Disks kommen zu lassen.
- Legen Sie keine gesprungenen oder zerkratzten Disks in den DVD-Player.



Beschreibung der Disk-Typen

Benutzbare Disks

Disk-Typen	Kennzeichen	Aufnahme-Arten	Disk-Größe	Max. Spielzeit
DVD	DVD VIDEO	Audio + Video	12cm	Ca. 240 min. (einseitig)
				Ca. 480 min. (doppelseitig)
			8cm	Ca. 80 min. (einseitig)
				Ca. 160 min. (doppelseitig)
VIDEO-CD	COMPACT disc DIGITAL VIDEO	Audio + Video	12cm	74 min.
			8cm	20 min.
AUDIO-CD	COMPACT disc DIGITAL AUDIO	Audio	12cm	74 min.
			8cm	20 min.



DOLBY DIGITAL



DTS-Disk



Digitale Audio-Disk



Stereo-Disk



NTSC Übertragungssystem in den USA, Canada, Japan, South Korea, etc..



MP3-Disk

Technische Daten

Allgemein	Stromverbrauch	120W
	Gewicht	6.6Kg
	Abmessungen (B x H x T)	360mm x 76mm x 365mm
	Betriebstemperatur	+5°C~+35°C
	Betriebsfeuchtigkeit	10%~75%
FM-Tuner	Nutzbare Empfindlichkeit	10dB
	S/N Ratio	60dB
	Verzerrung	0.5%
AM-Tuner	Nutzbare Empfindlichkeit	54dB
	S/N-Ratio	40dB
	Verzerrung	2%
Video-Ausgang	Combosite Video	1.0Vp-p(bei 75 Ω)
	Scart-Buchse	Videosignal: 1,0 Vss (bei 75 Ω)
		Luminanzsignal: 1,0 Vss (bei 75 Ω)
		Farbsignal: 0,286 Vss (bei 75 Ω)
	S-VIDEO	Luminanz-Signal: 1.0Vp-p(bei 75 Ω)
		Farb-Signal: 0.286Vp-p(bei 75 Ω)
Ampere	Frontlautsprecher	40W x 2(6Ω), Verzerrung 10%
	Center-Lautsprecher	40W(6Ω), Verzerrung 10%
	Rücklautsprecher	40W x 2(6Ω), Verzerrung 10%
	Subwoofer	70W(3Ω), Verzerrung 10%
	Frequenzbereich	20Hz~25KHz
	S/N-Ratio	75dB
	Kanaltrennung	50dB
	Eingangsempfindlichkeit	(AUX)500mV

Lautsprecher	Lautsprecher	5.1-K.-Lautsprecher-System		
		Front-/Center-/Rücklautsprecher		Subwoofer
	Impedanz	6Ω x 5		3Ω
	Frequenz-Bereich	100Hz~18KHz		40Hz~200Hz
	Ausgangsklang Drucklevel	87dB/W/M		86dB/W/M
	Nennaufnahme	40W		70W
	Maximum-Eingabe	80W		140W
	Abmessungen (B x H x T)	Front/Rear	120mm x 186mm x 136mm	210mm x 367mm x 332mm
		Center	300mm x 139mm x 136mm	
	Gewicht	Front/Rear	0.8Kg	6.0Kg
		Center	1.0Kg	



Glossar

Anmerkungen zur Terminologie

BLICKWINKEL	Auf einigen DVD´s gibt es Szenen, die von verschiedenen Blickwinkeln aus gefilmt worden sind (die gleich Szene wurde von vorne, von links, von rechts etc. aufgenommen). Bei diesen Disks kann man durch Betätigen der Angle-Taste den Blickwinkel für bestimmte Szenen ändern.
KAPITEL-NUMMERN	Diese Nummern sind auf den DVD´s aufgenommen. Ein Titel wird in mehrere Abschnitte unterteilt, von denen jeder nummeriert ist, was das Suchen nach bestimmten Teilen des Films einfach macht.
DVD	Eine optische Disk von hoher Dichte, auf der Bilder und Ton von hoher Qualität mit Hilfe von digitalen Signalen aufgenommen worden sind. Sie enthält eine neue Video-Kompressionstechnologie (MPEG-2) und Aufnahmetechnologie. Eine DVD besteht aus zwei 0,6 mm dicken Disks, die aneinander geklebt sind.
PCM	Ein Akronym für Pulse Code Modulation – ein anderer Name für digitalen Audio.
PBC(PLAYBACK CONTROL)	Diese Funktion wird auf Video-CD´s (Version 2.0) aufgenommen. Sie ermöglicht es, ausgewählte Szenen und Informationen aus dem Bildschirm-Menü auszuwählen.
REGIONALNUMMER	Sowohl der DVD-Player als auch die DVD sind mit einem Regionalnummer codiert. Wenn die Regionalnummer auf der Disk nicht mit der auf dem DVD-Player übereinstimmt, kann die DVD nicht abgespielt werden.
UNTERTITEL	Übersetzte Dialoge, die auf der unteren Seite des Bildschirms erscheinen. Eine DVD kann bis zu 32 Untertitel-Sprachen enthalten.
TITEL-NUMMER	Diese Nummern werden auf DVD´s aufgenommen. Wenn eine Disk zwei oder mehr Filme enthält, werden diese nummeriert als Titel 1, Titel 2, etc.
TRACK-NUMMER	Diese Nummern werden den Tracks zugeordnet, die auf Video- und Audio-Disks aufgenommen werden. Sie ermöglichen es, bestimmte Tracks auf der Disk schnell zu finden.
VIDEO-CD	Sie enthält Bild- und Ton-Aufnahmen, deren Qualität mit der von Videokassetten zu vergleichen ist. Dieser Player unterstützt auch Video-CD´s mit Wiedergabe-Kontrolle (Version 2.0).
DIGITAL dts SURROUND	Sie können damit 5.1 (or 6) Kanäle mit High-Fidelity-Digital-Sound von verschiedenen digitalen Eingabequellen wie Laserdisks, DVD´s, CD´s etc. genießen. DTS erzeugt einen wirklichkeitsnahen, klaren Surround-Sound, der die Qualität des herkömmlichen Surround-Sound weit übertrifft.
DOLBY DIGITAL	5.1 (or 6)-Kanal-Digital-Surround-Sound, der von DVD´s und LD´s reproduziert und in digitalen Signalen übertragen wird (mit DOLBY DIGITAL Disk-Markierung). Bessere Ton-Qualität, besserer Dynamikbereich und bessere Richtwirkung als bei der traditionellen Dolby-Surround-Sound-Technologie. Sie können damit dynamischen, wirklichkeitsnahen Klang genießen.
DOLBY DIGITAL PRO LOGIC II	Ein 4-Kanal-Analog-Sound, der von einer Programmquelle wie einer Videokassette oder einer LD mit dem Kennzeichen DOLBY DIGITAL PRO LOGIC reproduziert wird. Sie können damit einen realistischeren, robusten Klang genießen, den herkömmliche Stereo-Quellen nicht bieten.